

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

23.500 und 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 49.

Samstag 18. Juni 1927.

Jahrgang XXXVI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 14. Juni. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 23. Mai. — Allgemeine Nachrichten: Konstituierung der Bezirksvertretungen. — Marktbericht vom 5. bis 11. Juni. — Baubewegung vom 15. bis 17. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat.

Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 14. Juni 1927, 5 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und die GRe. Weigl, Marie Bock und Linder.

1. Entschuldigt sind die GRe. Groß, Anna Grünwald, Kofrda und Kausniz. Beurlaubt sind die GRe. Alt, Angermayer, Beißer, Hammerschmidt, Hedorfer und Cäcilie Lipka.

2. Dem GR. Müller wird ein sechswöchiger Urlaub bewilligt.

Berichterstatte GR. Speijer:

3. P. Z. 2341, P. 140. 1. Die in der Beilage A des Gemeinderatsbeschlusses vom 12. Jänner 1922 zu P. Z. 14613 genehmigte Einteilung in die Monturgruppen tritt für jene Angestelltenkategorien, deren Angehörigen ein Anspruch auf die nach dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses I vom 26. Juni 1922, Z. 1644/22, bewilligte Zulage (Professionistenzulage) zukommt, mit 31. Dezember 1926 außer Kraft.

Soweit Angestellte der im vorhergehenden Abjaze genannten Art nach Inkrafttreten obigen Gemeinderatsbeschlusses nach besonderen Bestimmungen Dienstkleider als Eigentumsstücke beziehen, wird dieser Bezug ab 1. Jänner 1927 eingestellt.

Auf eine Rückstellung bereits ausgegebener Dienstkleider, deren Tragdauer noch nicht abgelaufen ist, wird verzichtet.

Der Gemeinderatsausschuß I wird ermächtigt, für die oben bezeichneten Angestelltenkategorien den Bezug jener Dienst-(Arbeits-)kleider, die mit Rücksicht auf die besondere Art der Dienstleistung beige stellt werden müssen und im Eigentum der Gemeinde bleiben (Inventarstücke), neu zu regeln.

Bis zu dieser Regelung bleibt der bisherige Bezug von Inventarstücken unverändert.

2. Die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 26. Jänner 1922 zu Z. 1644/22 bewilligte Zulage wird ab 1. Jänner 1927 einheitlich mit 20 S monatlich festgesetzt.

Die übrigen Bestimmungen des vorerwähnten Beschlusses bleiben unberührt.

4. P. Z. 2664, P. 141. Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge der einmaligen Zuwendung an die städtischen Angestellten, Lehrpersonen und Pensionsparteien (Gemeinderatsbeschluß vom 24. September 1926, P. Z. 4433), sowie infolge der zugunsten der städtischen

Angestellten getroffenen Maßnahmen (Stadtjenatsbeschluß vom 16. Juli 1926, P. Z. 3397) werden für das Jahr 1926 zum Personalaufwand für die Angestellten, Lehrpersonen und Pensionsparteien (mit Ausnahme der Pensionsparteien der engeren Hoheitsverwaltung) Zuschußkredite laut der vorgelegten Zusammenstellung (Beilage Nr. 35) im Gesamtbetrage von 2.412.062 S genehmigt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: Die GRe. Gschladt, Doppler und Höppeler; die GRe. Rummelhardt und Pfeiffer zur tatsächlichen Berichtigung. — Während des Berichtes übernimmt GR. Weigl den Vorsitz.)

5. P. Z. 2756, P. 142. Der mit Gemeinderatsbeschluß vom 7. Juli 1922, P. Z. 5775/22, zwischen der Firma Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen und dem Verband der Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter und -arbeiterinnen Oesterreichs (jetzt Freier Gewerkschaftsverband in Oesterreich) abgeschlossene Arbeitsvertrag III wird abgeändert und im Abschnitt X als 3. Absatz beigefügt:

„Den Funktionären der Betriebsinspektion und dem im Dreischichtdienste stehenden Funktionär des Kraftwagenbetriebes wird für die turnusmäßige Nachdienstleistung, beziehungsweise für seine in die Nacht fallende Schichte eine Nachtzulage im Ausmaße von 2½ Normalstunden gewährt. Funktionärsubstituten des Kraftwagenbetriebes haben hierauf keinen Anspruch, sondern diese behalten für den Fall ihrer Nachdienstleistung die Zulage gemäß Punkt 34, Vertrag I, bei.“

(Redner: GR. Lehninger; dieser auch zur tatsächlichen Berichtigung. — Während dessen Rede übernimmt GR. Marie Bock den Vorsitz.)

6. P. Z. 3053, P. 181. 1. Die Bezüge der Abteilungsärzte der Wiener städtischen Krankenanstalten und der Anstaltsärzte der übrigen Wiener städtischen Humanitätsanstalten werden mit Rückwirkung vom 1. Jänner 1927 in folgender Weise neu festgesetzt:

Assistenzärzte und Anstaltsoberärzte: Gesamtbezug 349 S monatlich.

Nach den ersten zwei Dienstjahren als Assistenzarzt (Anstaltsoberarzt) erhöht sich dieser Bezug einmal um 11 S monatlich.

Sekundärärzte und Anstaltsärzte: Gesamtbezug 297 S monatlich.

Aspiranten: Monatliches Adjutum 200 S monatlich.

2. Die Bestimmungen über die Familienzulage finden auf die Abteilungsärzte und Anstaltsärzte keine Anwendung.

3. Die auf diese Bezugsregelung gewährten einrechenbaren Vorschüsse werden nachträglich genehmigt.

4. Die Punkte 2, 4, 6 und 7 des Gemeinderatsbeschlusses vom 13. Februar 1925, P. 3. 406/25, bleiben auch weiterhin unverändert aufrecht.

7. P. 3. 3275, P. 182. Zur Deckung des aus der mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 28. März 1927 zur 3. 430 genehmigten Beistellung von Dienstkleidern als Inventarstücke an die ständigen Gartenarbeiter sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 1b „Dienstkleider“ des Sondervoranschlags Nr. 37 „Gartenwesen“ (Ausgabsrubrik 512/1) in der Höhe von 26.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

8. P. 3. 3120, P. 183. Der vorgelegte Arbeitsvertrag über die Arbeitsverhältnisse im Betriebe der städtischen Baustofflager nach dem Entwurfe des Magistrates (Beilage Nr. 83) wird genehmigt.

(Redner: GR. Waldsam.)

9. P. 3. 3340, P. 184. Der nachfolgende Entwurf eines Arbeitsvertrages betreffend die Arbeitsbedingungen der in den Wohnhäusern der Gemeinde Wien beschäftigten Maschinisten (Beilage Nr. 85) wird genehmigt.

(Redner: GR. Waldsam.)

10. P. 3. 3322, P. 185. Punkt 74 des Vertrages I, Punkt 68 des Vertrages II, Punkt 56 des Vertrages III für die Bediensteten der städtischen Straßenbahnen haben nunmehr zu lauten: „Jeder diesem Vertrage unterstellte Bedienstete (im Vertrag I: einschließlich der Laufburschen), der bereits vor dem 1. April, beziehungsweise 1. Oktober im Dienste der städtischen Straßenbahnen gestanden ist und am Auszahlungstage noch im aktiven Dienstverhältnisse sich befindet, erhält am 16. Juni einen Urlaubszuschuß und am 16. Dezember eine Weihnachtsremuneration im Ausmaße von je 50 Prozent des im Auszahlungsmonate gebührenden Monatsgehältes. Bei den Funktionären ist auch die allfällige Verwendungszulage (ausschließlich der allfälligen außertourlichen Verwendungszulage) in den Monatsbezug einzurechnen.“

(Redner: GR. Lehninger. — Während dessen Rede übernimmt GR. Linder den Vorsitz.)

Folgender Abänderungsantrag des GR. Lehninger wird abgelehnt:

„Der Gemeinderat wolle folgende Fassung beschließen:

Jeder diesem Vertrage unterstellte Bedienstete (im Vertrag I: einschließlich der Laufburschen), der bereits vor dem 1. April, beziehungsweise 1. Oktober im Dienste der städtischen Straßenbahnen gestanden ist und am Auszahlungstage noch im aktiven Dienstverhältnis sich befindet, erhält einen Urlaubszuschuß und eine Weihnachtsremuneration im Ausmaße von je 50 Prozent des im Auszahlungsmonate gebührenden Monatsgehältes.

Die Auszahlung des Urlaubszuschusses findet jeweils am 16. Juni, die der Weihnachtsremuneration jeweils am 16. Dezember statt. Bei den Funktionären ist auch die allfällige Verwendungszulage (ausschließlich der allfälligen außertourlichen Verwendungszulage) in den Monatsbezug einzurechnen.“

11. P. 3. 3338, P. 186. Es tritt nachstehende Aenderung des Kollektivvertrages für die Bediensteten der städtischen Leichenbestattung vom 26. Jänner 1923, P. 3. 501/23 (in der letzten Fassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 28. Jänner 1927, P. 3. 634), ein:

Punkt 15, Verschiedenes, lit. e, hat zu lauten: „Bedienstete, die bereits vor dem 1. April, beziehungsweise 1. Oktober in den Dienst getreten sind und am Auszahlungstage noch im aktiven Dienste stehen, erhalten einen Urlaubszuschuß von zwei Wochenlöhnen und eine Weihnachtsremuneration

von einem Wochenlohn. In den Lohn sind die Dienstalters-, Professionisten- und Hilfsarbeiterzulage einzurechnen.

Die Auszahlung des Urlaubszuschusses findet jeweils in der zweiten Lohnwoche des Monats Juni, die der Weihnachtsremuneration jeweils in der zweiten Lohnwoche des Monats Dezember statt.“

(Redner: GR. Waldsam.)

12. P. 3. 3303, P. 187. 1. Die aus dem Antrage des Magistrates (Beilage Nr. 87) ersichtlichen Aenderungen der zwischen der Gemeinde Wien auf Grund des Beschlusses des Wiener Gemeinderates vom 24. September 1926, P. 3. 4386, und dem Freien Gewerkschaftsverbande in Oesterreich, Ortsverwaltung Wien, über die Arbeitsbedingungen im städtischen Fuhrwerksbetriebe abgeschlossenen Kollektivvertrages werden mit der unten angeführten, vom GR. Waldsam beantragten weiteren Abänderung genehmigt.

2. a) Zur Deckung des auf den Lastkraftwagenbetrieb entfallenden Mehrererfordernisses von 45.000 S wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 1a „Bezüge der aktiven Angestellten“ des Sondervoranschlags Nr. 32 „Lastkraftwagenbetrieb“ (Ausgabsrubrik 507/1) in der Höhe von 45.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

b) Zur Deckung des auf die Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes entfallenden Mehrererfordernisses von 24.000 S wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 1a „Bezüge der aktiven Angestellten“ des Sondervoranschlags Nr. 33 „Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes“ (Ausgabsrubrik 508/1) in der Höhe von 24.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Gesamterfordernis: a) 1.314.760 S, b) 486.920 S.

(Redner: GR. Waldsam.)

Antrag des GR. Waldsam:

„Beim Absatz 3 der Aenderungen des Kollektivvertrages ist im Punkt 15 in der vierten Zeile zwischen die Worte „von zwei“ und die Worte „und eine“ das Wort „Wochenbezüge“ einzuschalten.“

13. P. 3. 3341, P. 188. Der zwischen dem städtischen Wirtschaftsamt und dem Freien Gewerkschaftsverband in Oesterreich, Ortsverwaltung Wien, geltende Kollektivvertrag wird durch Punkt 6a „Urlaubszuschuß und Weihnachtsremuneration“ ergänzt. Dieser lautet: „Arbeiter, die bereits vor dem 1. April, beziehungsweise 1. Oktober in den Dienst getreten sind und am Auszahlungstage noch im aktiven Dienste stehen, erhalten einen Urlaubszuschuß von zwei Wochenlöhnen und eine Weihnachtsremuneration von einem Wochenlohn. Die Auszahlung des Urlaubszuschusses findet jeweils in der zweiten Lohnwoche des Monats Juni, die der Weihnachtsremuneration jeweils in der zweiten Lohnwoche des Monats Dezember statt.“

(Redner: GR. Waldsam.)

Berichterstatter GR. Dr. Tandler:

14. P. 3. 1783, P. 69. 1. Der Magistrat wird ermächtigt, mit den Landesregierungen der Bundesländer, die ihre Zustimmung zum Vorschlage des Wiener Magistrates gegeben haben, die Vereinbarung zu treffen, daß die Gemeinde Wien auf ihre Regressforderungen aus dem Titel des § 29 des Gesetzes vom 3. Dezember 1863, R.-G.-Bl. Nr. 105, für Arzneien- und Arztekosten unter der Bedingung verzichtet, daß ein gleicher Verzicht von diesen Landesregierungen für ihre Gemeinden ausgesprochen wird. 2. Der Magistrat wird beauftragt, gegen die Gemeinden jener Bundesländer, die die Anregung des Wiener Magistrates ablehnend beantwortet haben, den Rückersatz der Kosten für Armenärzteleien und für die armenärztliche Behandlung anzusprechen, mit Ausnahme jener Gemeinden, die ihrerseits keine Regressforderungen für Armenärzteleien und Arztekosten an die Gemeinde Wien stellen. 3. Behufs Durchführung der Regressforderungen für die Kosten der

armenärztlichen Behandlung wird die M. Abt. 8 beauftragt, im Einvernehmen mit der M. Abt. 12 die geeigneten Veranlassungen zu treffen.

15. P. 3. 1784, P. 70. Zur Deckung des zufolge Verbesserung der Verköstigung und Erweiterung des Kostbezugsrechtes der Asylanten des Obdachlosenheimes sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 6 „Obdachlosenheim der Stadt Wien“ (Ausgabsrubrik 303/1) in der Höhe von 60.400 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Untermüller.)

16. P. 3. 1786, P. 71. Zur Deckung des sich aus dem außergewöhnlich hohen Ansteigen des Teilnehmerstandes ergebenden Mehrererfordernisses wird für das Jahr 1926 ein dritter Zuschußkredit zur Ausgabsrubrik 308/2 „Kosten der Schülerspeisung in den Schulen“ in der Höhe von 9520/94 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Höppeler.)

17. P. 3. 1795, P. 72. Zur Deckung des infolge Einlagerung von Lebensmitteln sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabsrubrik 318/1) in der Höhe von 24.000 S bewilligt, der in den auf Kreditpost 2c „Brennstoffe“ desselben Sondervoranschlags „Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ erzielten Minderausgaben seine materielle Deckung findet.

(Redner: GR. Pfeiffer.)

18. P. 3. 1796, P. 73. Zur Deckung des infolge Einlagerung von Lebensmitteln sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Krankenhaus Lainz“ (Ausgabsrubrik 318/1) in der Höhe von 17.000 S bewilligt, der in den auf Kreditpost 2c „Brennstoffe“ desselben Sondervoranschlags „Krankenhaus Lainz“ erzielten Minderausgaben seine materielle Deckung findet.

19. P. 3. 2629, P. 145. Zur Deckung des durch den erhöhten Verpflegungsstand, durch Einlagerung von Lebensmitteln und Mehrverbrauch bei der Angestelltenkost sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 17 „Tuberkulosefürsorgeanstalten, Kinderheilanstalt in Bad Hall“ (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 8280 S bewilligt und mit einem Teilbetrage von 5050 S auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen; der Restbetrag von 3230 S ist durch Mehreinnahmen auf Einnahmepost 4 „Ertrag der Leistungen für fremde Rechnung“ desselben Sondervoranschlags (Kinderheilanstalt Bad Hall) gedeckt.

20. P. 3. 2656, P. 147. 1. Das vorgelegte Anschaffungsprogramm (Beilage Nr. 67) betreffend Verwendung des mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom 24. Jänner 1927, P. 3. 27, von den Uberschüssen des Wirtschaftsamtess vom Jahre 1925 für Investitionen und Inventarananschaffungen in den städtischen Wohlfahrtsanstalten gewidmeten Betrages von 280.000 S wird genehmigt.

2. Die sich im Zuge der Anschaffungen in Gemäßheit dieses Programmes ergebenden Mehrererfordernisse auf den entsprechenden Kreditposten der Sondervoranschläge Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 19, 20, 21, 22, 23 und 24 werden ohne Vorlage eines besonderen Berichtes genehmigt und haben in der mit

dem vorerwähnten Gemeinderatsbeschlusse bewilligten, aus dem Gebarungüberschusse des Wirtschaftsamtess pro 1925 gebildeten Rücklage beim Betrieb Wirtschaftsamt in der Höhe von 411.000 S ihre materielle Deckung zu finden.

21. P. 3. 2655, P. 148. Zur Deckung des aus dem größeren Geschäftsumfange sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 3, „Fabrikationsmaterial“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Institut für Krüppelfürsorge“ (Ausgabsrubrik 323/1) in der Höhe von 2400 S bewilligt, der in gleich hohen Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 „Ertrag der Leistungen für fremde Rechnung“ des gleichen Sondervoranschlags seine materielle Deckung findet.

22. P. 3. 2658, P. 149. Zur Deckung des aus der Einlagerung von Lebensmitteln sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 17 „Tuberkulosefürsorgeanstalten, Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe““ (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 840 S bewilligt und mit einem Teilbetrage von 485 S auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen; der Restbetrag von 355 S ist in gleich hohen Mehreinnahmen auf der Einnahmepost 4 „Ertrag der Leistungen für fremde Rechnung“ desselben Sondervoranschlags „Lungenheilstätte Baumgartner Höhe“ bedeckt.

Berichterstatter GR. Suchanek:

23. P. 3. 2194, P. 67. Zwischen der Gemeinde Wien und dem Vereine Rinderhort wird folgendes Uebereinkommen geschlossen:

Der auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 22. September 1916, P. 3. 7445, des Stadtsenatsbeschlusses vom 26. Oktober 1917, P. 3. 10633, und des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 11. Mai 1922, Z. 654, hinsichtlich der Liegenschaft Kat.-Parz. 591/1, Einl.-Z. 915, Unter-Sievering, geschlossene Baurechtsvertrag wird einverständlich aufgelöst und es ist das grundbücherlich einverleibte Baurecht des Vereines unter nachstehenden Bedingungen zu löschen:

1. Die auf dem Baurechtsgrunde vorhandenen Bauwerke gehen in das Eigentum der Gemeinde Wien über.

2. Diese bezahlt dem Vereine für die Bauwerke eine Entschädigung im Betrage von 4000 S.

3. Sie leistet dem Vereine für die vorzeitige Auflösung des Baurechtes eine Entschädigung im Betrage von 6000 S.

4. Der Verein überläßt der Gemeinde Wien das vorhandene Inventar laut des von ihm beigebrachten Verzeichnisses mit Ausnahme von 15 Tefeln und der zwei kleineren Heurigentische um den Pauschalbetrag von 1500 S, welcher in der Weise entrichtet wird, daß sich die Gemeinde Wien hiedurch für das dem Vereine zum Zwecke von Adaptierungen unverzinslich gewährte Darlehen von 1500 S als vollständig befriedigt erklärt.

5. Die Bauwerke werden der Gemeinde Wien vollkommen bestandsfrei übergeben und der Baurechtsgrund binnen drei Wochen nach Verständigung des Vereines von der Genehmigung seines Angebotes geräumt werden.

6. Die unter Punkt 2 und 3 bezeichneten Entschädigungsbeträge sind binnen drei Tagen nach erfolgter Löschung des Baurechtes im Grundbuche bar zu berichtigen.

7. Die mit der Löschung des Baurechtes verbundenen Kosten und Gebühren trägt die Gemeinde Wien.

(Nachträgliche Genehmigung.)

(Während des Berichtes übernimmt GR. Weigl den Vorsitz.)

24. P. 3. 2683, P. 143. Zur Deckung des Mehrererfordernisses für von den städtischen Werkstätten ausgeführte, unvorhergesehene Instandsetzungsarbeiten an Amtseinrichtungsgegenständen wird für 1926 zur Ausgabsrubrik 608/1f „Nachschaffung und Ausbesserung von Amtseinrichtungsgegenständen“ ein zweiter Zuschußkredit von 3954 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Erban.)

Berichterstatter **GR. Thaller:**

25. P. Z. 1804, P. 74. Für die „Denkmäler der Tonkunst in Oesterreich“ wird eine Subvention von 2000 S unter der Bedingung bewilligt, daß je zwei Exemplare der Veröffentlichungen den städtischen Sammlungen übermittelt werden.

(Redner: **GR. Uebelhör.**)

Der Antrag des **GR. Uebelhör** auf Erhöhung der Subvention auf 4000 S wird abgelehnt.

26. P. Z. 2009, P. 79. Für die Jahresausstellung 1927 des österreichischen Künstlerbundes wird ein Ehrenpreis von 300 S bewilligt.

(Nachträgliche Genehmigung.)

(Redner: **GR. Kunschak.**)

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 9 Uhr 56 Minuten abends.)

Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 23. Mai 1927.

Anwesende: **Amtsß. StR. Paul Speiser**, die **GR. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Käthe Königketter, Luz, Pokorny, Rummelhardt, Stein, Täubler** und **Wagner**; ferner die **Ob. Mag. Re. Bod** und **Dr. Kritschka**.

Entschuldigt: **GR. Kolassa**.

Schriftführer: **Mag. Ob. Röd. Dr. Dulehla**.

Amtsß. StR. Speiser eröffnet im Namen des Bürgermeisters die konstituierende Sitzung des Gemeinderatsausschusses für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform und begrüßt die Anwesenden.

Zum Vorsitzenden wird **GR. Täubler**, zu Stellvertretern werden die **GR. Rummelhardt** und **Innerhuber** gewählt.

GR. Täubler übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 708, M. D. 3642.) Für das Veterinäramt werden für die Zeit der Erholungsurlaube vom 15. Juni bis 15. September 1927 acht diplomierte Tierärzte als Aushilfstierärzte mit dem Taggeld von 12 S aufgenommen.

(Z. 566, M. Abt. 9, 3612.) Für die städtischen Versorgungs-, Kranken-, Heil-, Pflege-, Jugendfürsorge- und sonstigen Humanitätsanstalten, die Krankenpflegeschule, das Institut für Krüppelfürsorge und das Zentralmagazin Baumgarten wird der in den vorgelegten 39 Verzeichnissen ausgewiesene (durch rote Schrift gekennzeichnete) Personalstand festgesetzt. Dieser Stand gilt als Höchststand und darf nicht überschritten werden.

(Z. 702, M. Abt. 9, 4409.) Das Lehrerhonorar an der Krankenpflegeschule der Stadt Wien in Lainz ist mit Rückwirkung vom 1. Jänner 1927 auf 7 S pro Stunde zu erhöhen.

(Z. 598, M. Abt. 1, 263.) Die mit dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses I vom 2. März 1925, Z. 241/25, durchgeführte Ueberführung der in der Vorlage verzeichneten Angestellten der Lagerhäuser der Stadt Wien in das Gehaltschema des Magistrates wird mit Wirksamkeit vom 1. Februar 1925 in der vom Magistrate vorgeschlagenen Weise ergänzt.

(Z. 652, M. Abt. 1, 288.) Der zweite Satz des Punktes 2 des vom Gemeinderatsausschusse I in seiner Sitzung vom 18. Oktober 1925 zur Z. 1335 genehmigten Dienstvertrages mit den vertraglich bestellten Bauwerkmeistern hat mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 zu lauten: „Bei Tag geleistete Ueberstunden werden mit 1.90 S, bei Nacht geleistete Ueberstunden mit 2.40 S vergütet.“

(Z. 587, M. Abt. 9, 4000.) Der Aspirant des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz **Dr. Kurt Sag** wird mit Rang vom 1. April 1927 zum Sekundärarzte ernannt.

(Z. 722, M. Abt. 9, 4989.) Die Aspiranten des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz **Dr. Jda Türke**, **Dr. Arnold Krämer** und **Dr. Ignaz Pühringer** werden zu Sekundärärzten ernannt, und zwar **Dr. Türke** mit Rang vom 1. Mai 1927, **Dr. Krämer** und **Dr. Pühringer** mit Rang vom 1. Juni 1927.

(Z. 546, M. Abt. 9, 3569.) Die Dienstzeit des Assistenzarztes der II. medizinischen Abteilung im Krankenhause Lainz **Dr. Richard Zach** wird bis 31. Oktober 1928 verlängert.

(Z. 559, M. Abt. 9, 3664.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Bernhard Blatt**, zugeteilt der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, wird bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 676, M. Abt. 9, 4586.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Oskar Stein**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird letztmalig bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 563, M. Abt. 9, 3959.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Friedrich Vogel** wird bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 564, M. Abt. 9, 3958.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Gisela Scheid**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 558, M. Abt. 9, 3644.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Jgoh Kornblüh**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 675, M. Abt. 9, 4435.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Stephan Carl**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 709, M. Abt. 9, 4924.) Die Dienstzeit des Anstaltsoberarztes **Dr. Alfred Fischer**, zugeteilt der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ wird letztmalig bis 30. Juni 1928 verlängert.

(Z. 694, M. Abt. 2, 7741.) Die in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten Angestellten der Standesgruppe des gelernten Gartenpersonales werden mit den aus diesem Verzeichnisse ersichtlichen Rängen umgereicht.

(Z. 693, M. Abt. 2, 6880.) Die in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten Gartenarbeiter werden mit den aus diesem Verzeichnisse ersichtlichen Rängen umgereicht.

(Z. 725, M. Abt. 2, 8502.) Der nach der Dienstordnung entlohnte Wirtschaftsgelhilfe der Erziehungsanstalt Eggenburg **Sebastian Wendlinger** wird — ohne Aenderung der Entlohnungsbedingungen — in die Standesgruppe des Gärtnereipersonales, und zwar als Hilfsarbeiter, überseht.

(Z. 655, M. Abt. 2, 6305.) Die provisorische Köchin **Mojisa Habranek**, geb. **Soural**, wird über eigenes Ansuchen als Hausarbeiterin in Gruppe VIII der städtischen Angestellten überreicht.

(Z. 682, M. Abt. 2, 8074.) Die Wäscherin der städtischen Dampfwascherei **Mojisa Reiser** wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an als Kanzleihißkraft nach Gruppe V des Gehaltschemas, und zwar nach Bezugsklasse 9, Stufe 5, mit dem Vorrückungstichtage 1. Mai 1927 entlohnt. Endgültige Entlohnung nach Gruppe V unter den Bedingungen der Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26, sowie unter der Voraussetzung der binnen zwei Jahren mit Erfolg abzulegenden Prüfung aus dem Kanzleibienste.

(Z. 621, M. Abt. 2, 7027.) Die provisorische Hausarbeiterin **Margarete Wrafawa** wird als Pflegerin in Gruppe VII der städtischen Angestellten umgereicht.

(Z. 726, M. Abt. 2, 8498.) Die nach der Dienstordnung entlohnte Köchin **Magdalena Kertes** wird — ohne Aenderung der Entlohnungsbedingungen — in die Standesgruppe der Hausarbeiterinnen überseht.

(Z. 723, M. Abt. 2, 8689.) Der Wasserleitungsoberaufscher **Rudolf Twerdy** wird mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1927 an in die Standesgruppe der Monteur mit dem Range IV/5/1 vom 11. September 1926 überreicht. Ueberreicherung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 537, M. Abt. 2, 6471.) Der Hilfsarbeiter **Franz Reinsch** wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an als Baderwart in Gruppe

VII mit dem Range VII/8/5 vom 12. Jänner 1926 überreicht. Ueberreihung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 736, M. Abt. 2, 7843.) Die definitive diplomierte Krankenpflegerin Hedwig Engstfeld wird in Gruppe IV der städtischen Angestellten als Oberpflegerin umgereiht.

(Z. 534, M. Abt. 2, 558/2.) Die Beamtin des Kanzlei-Hilfsdienstes Wilhelmine Dostal wird in die Standesgruppe der Kanzlei-beamtinnen der Gehaltsgruppe IV unter Beibehaltung ihres bisherigen Ranges (Bezugsklasse 8, Stufe 1 vom 4. November 1926) überreicht.

(Z. 602, M. Abt. 2, 7504.) Die Hilfsarbeiter Johann Kratschmann, Johann Cencic und Eduard Kern werden mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range IX/9/3 vom 25. Juni 1925, beziehungsweise IX/9/3 vom 7. Mai 1925, beziehungsweise IX/9/3 vom 7. Mai 1925 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 535, M. Abt. 2, 6329.) Die nach dem Gehaltschema der Feuerwehrangestellten entlohnte Reinigungsfrau Auguste Risch wird mit Wirksamkeit vom 1. August 1926 an nach Gruppe X des Gehaltschemas der allgemeinen Dienstordnung entlohnt.

(Z. 632, M. Abt. 2, 25065/26.) Der Schlosser des städtischen Bäderbetriebes Ludwig Schulz wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und unter Anrechnung seiner im Kollektivvertragsverhältnisse beim städtischen Fuhrwerksbetriebe zugebrachten, an den Dienst im städtischen Bäderbetriebe ohne Unterbrechung anschließenden Vordienstzeit vom 14. Juli 1922 bis 17. November 1925, sowie unter Anrechnung von sieben Monaten Privatdienstzeit im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 26. April 1920, P. Z. 23955/19, mit dem Range VI/9/6 vom 14. Dezember 1925 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 618, M. Abt. 2, 7656.) Die schematisch nach Gruppe VI entlohten Telephonistinnen Stephanie Kopalovská, Irma Kramreiter und Emilie Reber werden mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an, letztere überdies unter gleichzeitiger Erteilung der Altersnachfrist, der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VI/9/6 vom 16. April 1926, beziehungsweise VI/9/6 vom 16. April 1926, beziehungsweise VI/9/6 vom 20. März 1926 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 663, M. Abt. 2, 8062.) Die schematisch entlohten Hilfstechner Anton Welsch, Josef Seeböck, Maximilian Pieschl, Gottlieb Krejci, Anton Gerber, Raimund Pokorný, Karl Großner und Leopold Koiffer werden mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit den aus Rubrik 9 des vorgelegten Verzeichnisses ersichtlichen Rängen in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 619, M. Abt. 2, 7657.) Die schematisch nach Gruppe IV entlohnte technische Hilfskraft Franz Zabza wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und als akademischer Architekt in Gruppe I mit dem Range Ia/7/1 vom 1. Jänner 1927 überreicht. Ueberreihung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 650, M. Abt. 2, 7743.) Die nach der Dienstordnung entlohnte Erzieherin Irma Bruch wird der allgemeinen Dienstordnung unterstellt; gleichzeitig wird derselben das Definitivum verliehen.

(Z. 714, M. Abt. 2, 8582.) Der Monteur Siegmund Ellinger wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range IV/7/1 vom 16. April 1927 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 706, M. Abt. 2, 6841.) Der nach der allgemeinen Dienstordnung entlohnte Viehmarktschlachthofarbeiter Rudolf Mahr wird der allgemeinen Dienstordnung für die städtischen Angestellten unterstellt.

(Z. 543, M. Abt. 2, 2779.) Die Kanzlei-Hilfskraft Amalia Mayrhofer wird ohne Aenderung ihres derzeitigen Ranges der all-

gemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und ihr das Definitivum verliehen.

(Z. 567, M. Abt. 2, 23856/26.) Der nach der Dienstordnung entlohnte Hilfsarbeiter der Zentralfriedhofsverwaltung Moiss Uebl wird der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt.

(Z. 516, M. Abt. 2, 5781.) Die Probeprobendienstzeit des provisorischen Hilfsarbeiters Wilhelm Wolfschütz wird um ein Jahr, das ist bis zum 31. Dezember 1927, verlängert.

(Z. 544, M. Abt. 2, 3554.) Zur Weiterbefassung des Erziehungsbeitrages für die Oberlehrerwitwe Gisela Langer auf die Dauer ihrer Hochschulstudien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 560, M. Abt. 2, 2111.) Zur Zuerkennung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschuldirektorwitwe Walter Haas auf die Dauer der Hochschulstudien, längstens jedoch bis zum vollendeten 24. Lebensjahre, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 606, M. Abt. 2, 3834.) Der Konstriktionsamtskontrollorswitwe Pauline Hierat wird der Fortbezug des Erziehungsbeitrages für ihren Sohn Paul bis zur Vollendung seiner Studien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, bewilligt.

(Z. 605, M. Abt. 2, 3840.) Der Oberbezirksarztsmitwe Verta Zwinz wird der Fortbezug des Erziehungsbeitrages für ihren Sohn Julius bis zur Vollendung seiner Studien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, bewilligt.

(Z. 712, M. Abt. 2, 8402.) Es wird zugestimmt, daß der dem Otto Reiffer zuerkannte Erziehungsbeitrag unter der Verpflichtung, daß er am Beginne des Wintersemesters 1927/28, das ist im Oktober 1927, die Fortsetzung seiner Universitätsstudien nachweist, weiter belassen wird.

(Z. 729, M. Abt. 2, 6408.) Der Direktionsadjunktensmitwe Leopoldine Stoik wird die Weiterbefassung des normalmäßigen Erziehungsbeitrages von monatlich 45/36 S für ihre Tochter Herma, geboren 26. März 1906, ab 1. April 1927 bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis Ende März 1930, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

(Z. 603, M. Abt. 2, 4219.) Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 24. Oktober 1921, Z. 2573, mit dem der Rang der Fürsorgerin Dorothea Barhanel irrtümlich festgesetzt wurde, sowie die folgenden Beschlüsse, durch welche die der Genannten nach dem Gehaltschema gebührenden Klassenvorrückungen zu früh ausgesprochen wurden, werden reassumiert. Der ihr derzeit gebührende Rang wird in Gruppe II a, 3. Stufe der 6. Bezugsklasse, mit dem Rangstag vom 1. September 1925 festgesetzt.

(Z. 695, M. Abt. 2, 7800.) Dem Vizeinspektor Emmerich König wird die bisher in Gruppe IV gerechnete Dienstzeit in Gruppe II b angerechnet; er erhält dadurch den Rang II a 5/4 mit dem Range vom 23. August 1926. Wirksamkeitsbeginn ist der auf den Ausschlußbeschuß nächstfolgende Monatserste.

(Z. 656, M. Abt. 2, 23793/26.) Ing. Erich Vernsus wird in Aenderung der mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 2. März 1925, Z. 241/25, erfolgten Einreihung mit Wirksamkeit vom 1. Februar 1925 in Gruppe II a 4/4 + Stufe mit dem Range vom 1. Jänner 1925 eingereiht und erhält unter Berücksichtigung des Gemeinderatsbeschlusses vom 18. September 1925, P. Z. 2160/25, ab 1. August 1925 den Rang II a 4/4 + 2 Stufen mit dem Range vom 1. Jänner 1925.

(Z. 659, M. Abt. 2, 32 a, 150.) Der vertragmäßigen Anstellung eines Ziegelmeisters und eines Kanzleibeamten für das Ziegelwerk Ober-Laa wird unter den vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 654, M. Abt. 1, 276.) An Stelle des vom Gemeinderatsausschuß I in seiner Sitzung vom 24. Jänner 1924 zur Z. 1788 genehmigten Vertrages mit dem technischen Vertragsbeamten Josef Szweska treten ab 1. April 1927 die vom Magistrat vorgelegten Vertragsbestimmungen.

(Z. 653, M. Abt. 1, 288.) Der Monatsbezug der Aushilfschulwartin Josefa Schallon wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1927 mit 200 S monatlich festgesetzt. Außerdem erhält sie am 1. Juni

und 1. Dezember jedes Jahres eine Sonderzahlung im Ausmaße je eines halben Monatsbezuges.

(Z. 648, M. Abt. 1, 171.) Dem Oberschulwart Johann Deimel wird für seine Mitwirkung als technische Hilfskraft bei der Erteilung des Handfertigkeitsunterrichtes für das Schuljahr 1925/26 eine Remuneration von 300 S bewilligt.

(Z. 732, M. Abt. 2, 7553.) Anlässlich der durch den Kriegsgeschädigtenfonds erfolgenden Provisionierung des ehemaligen Holzarbeiters der Gemeinde Wien im Fondsgute Spitz Josef Weinhengst wird von der Gemeinde Wien als früheren Arbeitgeberin jener Teilbetrag der Provision zur Zahlung übernommen, welcher sich nach Maßgabe der von Weinhengst bei der Gemeinde Wien verbrachten Dienstzeit ergibt.

(Z. 542, M. Abt. 2, 5337.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 54.24 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer P. Ambros Kreis, welcher den katholischen Religionsunterricht an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen Wiens in der Zeit vom 10. Jänner 1926 bis zum Schlusse des Schuljahres 1925/26 erteilte, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 545, M. Abt. 9, 2326.) Mit Wirksamkeit vom 1. April 1927 wird dem Ortspfarrer von St. Andrä an der Traisen für seine seelsorgerische Tätigkeit im Versorgungshaus St. Andrä an der Traisen eine im nachhinein fällige monatliche Remuneration von 60 S und dem Ortspfarrer von Mauerbach für seine seelsorgerische Tätigkeit im Versorgungshaus Mauerbach eine im nachhinein fällige monatliche Remuneration von 70 S zuerkannt.

(Z. 661, M. Abt. 2, 5951.) Zur Versetzung der im zeitlichen Ruhestande befindlichen Bürgerschullehrerin Anna Wolfsberger und der im zeitlichen Ruhestande befindlichen Volksschullehrerinnen Christine Fuhrmann, Gisela Parzer und Melanie Weisser in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(Z. 520, M. Abt. 2, 2610.) Zur Zuerkennung einer Remuneration in der Höhe der Jahresentlohnung für ungeprüfte Sonderlehrer an die zum Zwecke der Dienstleistung an der Privatvolkschule mit Öffentlichkeitsrecht der Kinderklinik Prof. Pirquet beurlaubten Volksschullehrerinnen Margarete Vorbach und Adele Rittmannsberger wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 548, M. Abt. 2, 6458.) Zur Verwendung des Volksschullehrers Josef Sommerauer für die Zeit vom 21. April 1927 bis auf weiteres, längstens jedoch bis einschließlic 9. Juli 1927, des Volksschullehrers Johann Steiner für die Zeit vom 23. März 1927 bis auf weiteres, längstens jedoch bis 9. Juli 1927, und der Volksschullehrerin Karoline Ciani für die Zeit vom 28. März 1927 bis auf weiteres, längstens jedoch bis 9. Juli 1927, an der pädagogischen Zentralbücherei wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 737, M. Abt. 1, 320.) Der vertragsmäßigen Bestellung eines Meisters für die Schuhmacherlehrwerkstätte in der Erziehungsanstalt Eggenburg zu den im vorgelegten Vertragsentwurf enthaltenen Bedingungen wird zugestimmt.

Zur Versetzung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 519, M. Abt. 2, 5952) Paula Smqboda, Volksschullehrerin;

(Z. 557, M. Abt. 2, 5888) Katharina Paumgartner, Arbeitslehrerin;

(Z. 662, M. Abt. 2, 7887) Friedrich Kastinger, Volksschullehrer;

(Z. 720, M. Abt. 2, 7953) Helene Kessel, Volksschullehrerin;

(Z. 724, M. Abt. 2, 8723) Berta Plettinger, Volksschullehrerin.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 518, M. Abt. 2, 6012) Alois Ostner, Viehmarktschlachthofarbeiter;

(Z. 521, M. Abt. 2, 6142) Leopold Breittkopf, Viehmarktschlachthofarbeiter;

(Z. 522, M. Abt. 2, 6141) Stephan Kratochwill, Viehmarktschlachthofarbeiter;

(Z. 523, M. Abt. 2, 5514) Josef Havlatko, Wirtschaftsgehilfe;

(Z. 526, M. Abt. 2, 6246) Adolf Spousta, Erzieher;

(Z. 526, M. Abt. 2, 6247) Klaudine Vollhofer, Pflegerin;

(Z. 528, M. Abt. 2, 6171) Hildegard Fazolas, Kindergärtnerin;

(Z. 529, M. Abt. 2, 5516) Johann Ulbinger, Kutscher;

(Z. 533, M. Abt. 2, 4333) Dr. Felix Lanzer, Magistratskommisär;

(Z. 538, M. Abt. 2, 6596) Franz Hadmüller, Straßenarbeiter;

(Z. 540, M. Abt. 2, 6421) 3 Angestellte des Waisenhauses Hohe Warte;

(Z. 549, M. Abt. 2, 6578) Franz Stöger, Straßenarbeiter;

(Z. 550, M. Abt. 2, 6581) Leopold Zegrah, Straßenarbeiter;

(Z. 551, M. Abt. 2, 6580) Karl Tremel, Straßenarbeiter;

(Z. 552, M. Abt. 2, 6579) Franz Tomisko, Straßenarbeiter;

(Z. 553, M. Abt. 2, 6634) Max Zastera, Straßenarbeiter;

(Z. 554, M. Abt. 2, 6590) Josef Bija, Straßenarbeiter;

(Z. 555, M. Abt. 2, 6589) Karl Schwarzer, Straßenarbeiter;

(Z. 556, M. Abt. 2, 6588) Alois Sischka, Straßenarbeiter;

(Z. 561, M. Abt. 2, 6753) Franz Kundel, Straßenarbeiter;

(Z. 571, M. Abt. 2, 6635) Johann Fleischer, Straßenarbeiter;

(Z. 572, M. Abt. 2, 6585) Anton Denner, Straßenarbeiter;

(Z. 573, M. Abt. 2, 6584) Ewald Eigenberger, Straßenarbeiter;

(Z. 574, M. Abt. 2, 6583) Theodor Silek, Straßenarbeiter;

(Z. 575, M. Abt. 2, 6582) Rudolf Gradwohl, Straßenarbeiter;

(Z. 576, M. Abt. 2, 6586) Stephan Budiffel, Straßenarbeiter;

(Z. 577, M. Abt. 2, 6587) Josef Vasteiner, Straßenarbeiter;

(Z. 578, M. Abt. 2, 6591) Gustav Köhler, Straßenarbeiter;

(Z. 579, M. Abt. 2, 6592) Franz Karl, Straßenarbeiter;

(Z. 580, M. Abt. 2, 6593) Franz Holzinger, Straßenarbeiter;

(Z. 581, M. Abt. 2, 6594) Rudolf Hermanth, Straßenarbeiter;

(Z. 582, M. Abt. 2, 6595) Leopold Heigl, Straßenarbeiter;

(Z. 583, M. Abt. 2, 6597) Rudolf Hadl, Straßenarbeiter;

(Z. 584, M. Abt. 2, 6782) Anna Darmann, Regina Kreczel,

Anna Steffen, Pflegerinnen;

(Z. 585, M. Abt. 2, 5912) Marie Zwölfer, Pflegerin;

(Z. 586, M. Abt. 2, 7026) Franz Müller, Chauffeur;

(Z. 591, M. Abt. 2, 7158) Friedrich Tazemberger, Straßenarbeiter;

(Z. 593, M. Abt. 2, 7269) Johann Krenn, Bauwerkmeister;

(Z. 608, M. Abt. 2, 6863) Wilhelm Pfeifer, Straßenarbeiter;

(Z. 609, M. Abt. 2, 6862) Franz Forster, Straßenarbeiter;

(Z. 611, M. Abt. 2, 68) Johann Interholzinger, Schulwart;

(Z. 612, M. Abt. 2, 7480) Dr. Emanuel Schlägel, Bezirksarzt;

(Z. 613, M. Abt. 2, 7561) Dr. Hans Denf, Bezirksarzt;

(Z. 622, M. Abt. 2, 7073) Alois Strasser, Hausarbeiter;

(Z. 623, M. Abt. 2, 6537) Emmerich Rainer, Schlachthofarbeiter;

(Z. 640, M. Abt. 2, 7648) Josef Bauer, Straßenarbeiter;

(Z. 641, M. Abt. 2, 7647) Karl Wiefinger, Straßenarbeiter;

(Z. 642, M. Abt. 2, 7818) Johann Wiefinger, Straßenarbeiter;

(Z. 651, M. Abt. 2, 7683) Johann Huber, Schlachthausaufseher;

(Z. 657, M. Abt. 2, 7682) Eduard Dworal, Schlachthausaufseher;

(Z. 672, M. Abt. 2, 5515) Matthias Reidinger, Kutscher;

(Z. 678, M. Abt. 2, 3682) Kamillo Pippich, Schulwart;

(Z. 679, M. Abt. 2, 23332/26) Lorenz Krammel, Schulwart;

(Z. 680, M. Abt. 2, 7395) Johann Krainer, technischer Adjunkt;

(Z. 684, M. Abt. 2, 8201) Elisabeth Tkacik, Gartenarbeiterin;

(Z. 685, M. Abt. 2, 8208) Georg Adler, Gartenarbeiter;

(Z. 686, M. Abt. 2, 8207) Adolf Kappel, Gartenarbeiter;

(Z. 687, M. Abt. 2, 8206) Michael Knopfloch, Gartenarbeiter;

(Z. 688, M. Abt. 2, 8205) Anton Krejca, Gartenarbeiter;

(Z. 689, M. Abt. 2, 8204) Johann Muck, Gartenarbeiter;

(Z. 690, M. Abt. 2, 8203) Franz Pfeiffer, Gartenarbeiter;

(Z. 691, M. Abt. 2, 8202) Alfred Powischer, Gartenarbeiter;

(Z. 705, M. Abt. 2, 8473) Anna Kresja, Pflegerin;

(Z. 715, M. Abt. 2, 8585) Ing. Rudolf Tominschek, Stadtbaukommisär;

(Z. 716, M. Abt. 2, 8583) Ing. Fritz Lorggler, Stadtbaukommisär;

(Z. 717, M. Abt. 2, 8584) Ing. Friedrich Metzger, Stadtbaukommissär;

(Z. 718, M. Abt. 2, 8589) Josef Lauseder, Schlosser;

(Z. 719, M. Abt. 2, 8265) Franziska Wellner, Pflegerin.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 530, B. D. 1191) Kanalumbau St. Marg;

(Z. 531, B. D. 1204) Ausführung Mühlschüttelweg im 21. Bezirk;

(Z. 539, B. D. 1298) Umbau des Hauptunratskanales in der Liebhardtgasse im 16. Bezirk;

(Z. 599, B. D. 1382) Kanalumbau 3. Untere Viaduktgasse und Adamsgasse;

(Z. 614, B. D. 1437) Kanalumbau in der Gilmgasse—Hernalser Hauptstraße—Ferbergasse und Galitzchgasse im 17. Bezirk;

(Z. 615, B. D. 1467) Neubau der Rühlanlage und Schweinesammelstall St. Marg;

(Z. 643, B. D. 1505) Wohnhausbau im 3. Bezirk, Hagenmüllergasse;

(Z. 644, B. D. 1507) Wohnhausbau im 3. Bezirk, Kulmgasse;

(Z. 645, B. D. 1506) Wohnhausbau im 2. Bezirk, Hartortstraße 3;

(Z. 646, B. D. 1508) Wohnhausbau im 2. Bezirk, Döbbsstraße 31/33;

(Z. 647, B. D. 1509) Wohnhausbau im 16. Bezirk, Pfenninggeldgasse;

(Z. 673, B. D. 1571) Kanalumbau 10. Lagenburger Straße und Göbngasse;

(Z. 674, B. D. 1572) Kanalumbau in der Laimgrubengasse im 6. Bezirk;

(Z. 701, B. D. 1623) Kanalumbau in der Margaretenstraße im 5. Bezirk;

(Z. 721, B. D. 1755) Kanalumbau in der Grimmgasse im 14. Bezirk.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, beziehungsweise Erziehungsbeiträge werden genehmigt:

(Z. 532, M. Abt. 2, 5574) Rosa Ehladel, Gärtnergehilfenswitwe;

(Z. 541, M. Abt. 2, 5667) Josefina Wiener, Verwalterswitwe;

(Z. 547, M. Abt. 2, 5560) Johanna Sengel, Feuerwehrober-telegraphistenswitwe;

(Z. 562, M. Abt. 2, 6015) Antonie Schwentner, Oberamtsgehilfenswitwe;

(Z. 595, M. Abt. 2, 6420) Nora Fabich, Marktamtsoberinspektorswitwe;

(Z. 596, M. Abt. 2, 5723) Anna Snejda, Amtsgehilfenswitwe;

(Z. 597, M. Abt. 2, 6014) Theresie Reindl, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 601, M. Abt. 2, 6857) Leopoldine Harwarth, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 635, M. Abt. 2, 7140) Thella Rubin, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 636, M. Abt. 2, 7133) Aloisia Czerny, Oberpflegerswitwe;

(Z. 637, M. Abt. 2, 7288) Marie Breimann, Marktaufseherswitwe;

(Z. 638, M. Abt. 2, 7253) Rosalia Reichl, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 639, M. Abt. 2, 7184) Marie Worm, Böschmeisterswitwe;

(Z. 664, M. Abt. 2, 7067) Katharina Krödlinger, Mahnbotenswitwe;

(Z. 697, M. Abt. 2, 7881) Veronika Schreder, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 698, M. Abt. 2, 7878) Barbara Kollocel, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 731, M. Abt. 2, 7931) Hermine Dauberger, Amtsgehilfenswitwe;

(Z. 711, M. Abt. 2, 8298) Kornelia Svoboda, Rechnungsratswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für die Kinder Franz und Kornelia;

(Z. 590, M. Abt. 2, 2530) Elise Schnabl, Pförtnerwitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Franz;

(Z. 594, M. Abt. 2, 6607) Ludmilla Stuchlik, Bizeinspektorswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für Friedrich;

(Z. 665, M. Abt. 2, 7455) Marianne Kaurzik, Oberinspektorswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Margarete.

Nachstehende Ansuchen um Klassenvorrückungen werden genehmigt:

(Z. 565, Str. A. 1690) Franz Danzinger, Kontrollamtsrevident;

(Z. 624, Str. A. 1852) Friedrich Mariner, Kontrollamtsoberrevident;

(Z. 738, M. Abt. 2, 9141) Sammelaff.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgaben, beziehungsweise Fortbezug, beziehungsweise Erhöhung der Jahresgaben werden genehmigt:

(Z. 107, M. Abt. 2, 614) Karoline Kranner;

(Z. 524, M. Abt. 2, 2686) Theresie Schattel;

(Z. 569, M. Abt. 2, 2118) Ernestine Beittl;

(Z. 616, M. Abt. 2, 24669/26) Philomena Helmstrett;

(Z. 625, M. Abt. 2, 1525) Katharina Ludwig;

(Z. 626, M. Abt. 2, 1756) Stephanie Seidner;

(Z. 628, M. Abt. 2, 2057) Antonie Stöcklacker;

(Z. 687, M. Abt. 2, 5717) Karoline Rojenthal;

(Z. 696, M. Abt. 2, 2918) Marie Strait;

(Z. 699, M. Abt. 2, 4193) Moriz Englinger;

(Z. 568, M. Abt. 2, 58) Klara Kotter;

(Z. 570, M. Abt. 2, 765) Christine Gill;

(Z. 600, M. Abt. 2, 1701) Marie Skola;

(Z. 607, M. Abt. 2, 1255) Julianne Obermayer;

(Z. 610, M. Abt. 2, 4844) Barbara Karl;

(Z. 633, M. Abt. 2, 4764) Julianne Zimmermann;

(Z. 666, M. Abt. 2, 3877) Eva Schandl;

(Z. 683, M. Abt. 2, 4761) Karl Kratky;

(Z. 713, M. Abt. 2, 7674) Katharina Brenner;

(Z. 727, M. Abt. 2, 5776) Marie Paulicek;

(Z. 728, M. Abt. 2, 6310) Barbara Blumauer;

(Z. 730, M. Abt. 2, 6549) Anna Blach;

(Z. 733, M. Abt. 2, 2890) Franziska Gerhartl;

(Z. 734, M. Abt. 2, 4202) Aloisia Zabsky.

Nachstehende Geschäftsstücke wurden vom Gemeinderatsausschusse I genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

(Z. 627, Str. B. 175.) Nachtdienstzulage für die Funktionäre der Betriebsinspektion und Nachtzulage für die im Dreischichtdienst stehenden Funktionäre des Kraftwagenbetriebes.

(Z. 658, M. Abt. 1, 289.) Preisbegünstigung in den städtischen Badeanstalten für städtische Angestellte.

(Z. 710, M. Abt. 43, 5184.) Bestellung von Trichinenschauern.

Allgemeine Nachrichten.

Konstituierung der Bezirksvertretungen.

(E. = Einheitsliste, S. = Sozialdemokratische Partei.)

Innere Stadt. 24. Mai. Vorsitzender: B. B. Hof. Gewählt wurden zum Vorsteher Dr. Eduard Siegmeth (E.), zum Vorsteherstellvertreter Otto Urbach (S.).

Leopoldstadt. 21. Mai. Vorsitzender: B. B. Emmerling. Gewählt wurden zum Vorsteher Mag. Berdiczower (S.) zum Vorsteherstellvertreter Ignaz Ludikowsky (E.).

Landstraße. 25. Mai. Vorsitzender: Amtsj. St. M. Speiser. Gewählt wurden zum Vorsteher Adolf Lahner (S.), zum Vorsteherstellvertreter Friedrich Sperl (E.).

Wieden. 24. Mai. Vorsitzender: B. B. Hof. Gewählt wurden zum Vorsteher Mag. Maximilian Charwat (E.), zum Vorsteherstellvertreter Alfons Herrlein (S.).

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. ⁸⁰³ Telephone Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Str. 54. Tel. 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstr. 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstr. 4. Tel. Stelle VIII von 199.

Margareten. 23. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Siegel. Gewählt wurden zum Vorsteher Leopold Rister (S.), zum Vorsteherstellvertreter Karl Pokorny (S.).

Mariahilf. 27. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Speiser. Gewählt wurden zum Vorsteher Franz Schwarz (S.), zum Vorsteherstellvertreter Alexander Langer (S.).

Neubau. 2. Juni. Vorsitzender: BB. Hoß. Gewählt wurden zum Vorsteher Heinrich E. Ohrfandl (S.), zum Vorsteherstellvertreter Dr. Emil Maurer (S.).

Josefstadt. 25. Mai. Vorsitzender: BB. Hoß. Gewählt wurden zum Vorsteher Johann Bergauer (S.), zum Vorsteherstellvertreter Heinrich Martinek (S.).

Alsergrund. 25. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Dr. Tandler. Gewählt wurden zum Vorsteher Josef Schöber (S.), zum Vorsteherstellvertreter Hans Stöger (S.).

Favoriten. 27. Mai. Vorsitzender: BB. Emmerling. Gewählt wurden zum Vorsteher August Sigl (S.), zum Vorsteherstellvertreter Johann Krist (S.).

Simmering. 24. Mai. Vorsitzender: BB. Emmerling. Gewählt wurden zum Vorsteher Eduard Pantucek (S.), zum Vorsteherstellvertreter Karl Salejy (S.).

Weidling. 25. Mai. Vorsitzender: BB. Emmerling. Gewählt wurden zum Vorsteher Alois Zanajhla (S.), zum Vorsteherstellvertreter Karl Kronck (S.).

Siebing. 25. Mai. Vorsitzender: BB. Emmerling. Gewählt wurden zum Vorsteher Franz Schimon (S.), zum Vorsteherstellvertreter Josef Gudlin (S.).

Rudolfsheim. 25. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Speiser. Gewählt wurden zum Vorsteher Karl Frey (S.), zum Vorsteherstellvertreter Martin Halmenschlager (S.).

Fünfhäus. 24. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Weber. Gewählt wurden zum Vorsteher Johann Grassinger (S.), zum Vorsteherstellvertreter Edmund Hudek (S.).

Ottakring. 24. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Siegel. Gewählt wurden zum Vorsteher Johann Pollner (S.), zum Vorsteherstellvertreter Georg Hofer (S.).

Hernals. 24. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Richter. Gewählt wurden zum Vorsteher Anton Haidl (S.), zum Vorsteherstellvertreter Johann Nepomuk Twaroch (S.).

Währing. 23. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Speiser. Gewählt wurden zum Vorsteher August Klepell (S.), zum Vorsteherstellvertreter Karl Kerner (S.).

Döbling. 30. Mai. Vorsitzender: BB. Hoß. Gewählt wurden zum Vorsteher Josef Seleskowitz (S.), zum Vorsteherstellvertreter Franz Pröll (S.).

Brigittenau. 27. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Richter. Gewählt wurden zum Vorsteher Michael Enengl (S.), zum Vorsteherstellvertreter Franz Wimmer (S.).

Floridsdorf. 30. Mai. Vorsitzender: Amtsf. StR. Weber. Gewählt wurden zum Vorsteher Franz Bretschneider (S.), zum Vorsteherstellvertreter Emil Scholz (S.).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb um 345 Stück Rinder geringer als in der Vorwoche. Es notierten: Inländische Ochsen 123 bis 175 g, ungarische 120 bis 180 g, rumänische 122 bis 180 g, jugoslawische Ia 140 bis 143 g, IIIa 117 bis 135 g, tschechoslowakische 150 bis 200 g, Stiere 124 bis 165 g, Kühe 117 bis 145 g, Büffel 85 bis 116 g, Weinvieh 51 bis 120 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 220 bis 280 g, ausgeweidete 240 bis 320 g, Fleischschweine 250 bis 300 g, Fettschweine Ia 260 bis 275 g, IIa 250 bis 255 g, Lämmer, lebend 120 bis 220 g, ausgeweidete, 100 bis 240 g, Schafe im Fell 120 bis 180 g, ohne Fell 120 bis 250 g, Kühe 150 bis 240 g, Ziegen Ia 100 g, IIa 70 bis 80 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 200 bis 240 g, Fettschweine 200 bis 230 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren verminderten sich im Vergleiche zur Vorwoche um 80,7 Tonnen; auch die Achszufuhren waren in dieser Woche kleiner als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten gegen die Vorwoche teurer: Kalbfleisch um 20 bis 30 g (260 bis 480), Kalbschnitzel bis 40 g (500 bis 700), Schweinefleisch um 20 g (280 bis 500), Rauchfleisch um 20 g (300 bis 480), Schmalz um 20 g (300 bis 360). Auf dem Geflügelmarkte, waren die Zufuhren besonders an Gänsen geringer als in der Vorwoche. Trotz der geringeren Zufuhren ermäßigten sich die Preise für heurige ungarische Gänse um 20 g, für alte ungarische Gänse gleichfalls um 20 g per Kilogramm. Bei Wildbret blieben die Preise unverändert.

Baubewegung

vom 15. bis 17. Juni 1927.

Gefuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

3. Bezirk: Wohnhaus, Hagenmüllergasse 14/16, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (12565).
10. Bezirk: Wohnhaus, Troststraße, Ecke Keilrechgasse, von Anna Petrzella, Bauführer B. F. Sommer (10127).
19. Bezirk: Wohnhaus, Heiligenstädter Straße, Hagenwiese, Bauteil 2, Einl.-Z. 500, 245, 563 und 86, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (12697).
20. Bezirk: Wohnhaus, Kuchgasse, Einl.-Z. 1230, 1231, 1232 und 3808, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (12698).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Domgasse 1, vom Erzbischöflichen Rentamt, Bauführer Gebrüder Andrae (12402).
- " " Kanalauswechslung, Rotenturmstraße 2, Bauführer Gebrüder Andrae (12403).
- " " Kanalauswechslung, Gonzagagasse 17, von J. Heintschel-Heinegg, Bauführer Kubitz & Schügner (12438).
- " " Kanal, Sonnenfelsgasse 3, Bauführer R. Nalla & Neffe (12443).
- " " Entwässerungskanal, Augustinerstraße 3, von A. Knorr, Bauführer Gustav Endl (12570).
2. Bezirk: Wellblechschuppen, An der Alten Donau, Fischerstrand 9, von Dr. Ernst Lieben, Bauführer Baugesellschaft B. Kovat & F. Waffer (12502).

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 5. bis 11. Juni 1927.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 38.125 q (— 2239), Kartoffeln 11.797 q (+ 527), Obst 17.104 q (+ 363), Agrumen 800 Kisten (— 900) und 521 q (+ 401), Butter 442,2 q (+ 48,6 q), Eier 2.829.600 Stück (— 228.400).

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52
 Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. **Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.**

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Obere Donaustraße 73, Ede Große Schiffgasse, von Jol. Constant, Bauführer Emil Liebesny (12466).
- " " Freitreppe, Volkswehrplatz, Kirche, von der Pfarre Donau- stadt, Bauführer Josef Münster (12696).
5. Bezirk: Zu- und Umbau, Strobachgasse 9, vom Margaretnr Bad, Bauführer E. Schiffer (12269).
9. Bezirk: Kanalauswechslung, Spitalgasse 9, Bauführer Ing. Th. Gießmann (12563).
10. Bezirk: Steinzeugrohranal, Symbolplatz 10, von Emil Kunze, Bauführer Hans Ungethüm (10135).
20. Bezirk: Kanal, Treustraße 36, Bauführer Siegm. Schiffer (12545).
- " Kanal, Treustraße 38, Bauführer Siegm. Schiffer (12546).
21. Bezirk: Geschäftslokal, Donauefeld, Stat.-Parz. 900, von Franz Wito- laschek, Bauführer Johann Schuster (1965).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Körtnerring 18, Ing. Julius Müller (12454).
3. Bezirk: Jacquingasse 4, Frauenfeld & Berghof (12405).
5. Bezirk: Kleine Neugasse 15/19, G. Reitmann (12419).
6. Bezirk: Sumpendorfer Straße 88 b, Walter (12558).
7. Bezirk: Neubaugasse 36, Schützenbergs Witwe & Thiel (12469).
- " Mariabilfer Straße 64, Markus Frankl (12591).
9. Bezirk: Lichtensteinstraße 1, J. Vereim (12442).
- " Althanplatz 7, Arnold Barber (12462).
20. Bezirk: Wintergasse 30, R. Raßner (12463).
21. Bezirk: Kirchhofgasse 3, Hans Horal (1963).

Renovierungen.

1. Bezirk: Himmelstortgasse 20, Karl Kronfuß (12447).
- " " Parkring 16, Ede Himmelstortgasse, Bauführer Pittel & Brausewetter (12494).
2. Bezirk: Franz Hochedlinger-Gasse 26, Emil Liebesny (12489).
- " Ruffenschacherallee 28, Ing. H. Schuster (12523).
3. Bezirk: Hajangasse 5, Franz Knapp & Komp. (12479).
- " Marokkanergasse 3, Ing. A. Bengrißki (12517).
- " Riesgasse 3, E. Lernhart (12481).
4. Bezirk: Wiedner Gürtel 6, Ing. M. Schindler (12488).
- " Golbeggasse 9, Czernilofsky & Kobierski (12519).
5. Bezirk: Rüdigergasse 22, Josef Eger (12477).
7. Bezirk: Schottenfeldgasse 3, Czernilofsky & Kobierski (12518).
- " " Neubaugasse 38, J. Arnold (12695).
- " " Westbahnstraße 42, R. Brenner & Komp. (12550).
- " " Neustiftgasse 131, Hans Baudisch (12473).
10. Bezirk: Buchsbaumgasse 52, Lustig & Reichler (2268).
- " " Rechberggasse 9, Czernilofsky & Kobierski (2269).
- " " Quellenstraße 79/83, F. Künzl & Soffit (2298).
- " " Absberggasse 8, M. Schenk (2280).
- " " Herndlgaße 6, H. Lang (2301).
- " " Quellenstraße 171, Ing. Weinberger & Gehles (2302).
20. Bezirk: Dresdner Straße 51, Alois Weber (12511).

Parzellierung.

21. Bezirk: Bagramer Straße—Steigenteshgasse, Einl.-Z. 903, 675, 174, 101 u. 894, Ragan, von der Gemeinde Wien (12587).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausfertigung der Baulinien wurden überreicht:

10. Bezirk: Wienerbergstraße—Triefster Straße, Stat.-Parz. 1741/2, von Josef Gafchnik (2223).
21. Bezirk: Füllenbaumgasse, Stat.-Parz. 189, Einl.-Z. 18, Strebersdorf, von Johann Traxler (1955).

Lichtpausen- und Plandruckanstalt
Liepolt & Sally
 Wien VI., Stiftgasse 21. Tel. 35428
 ALLE ARTEN ZEICHNUNGEN WERDEN MASZ STÄBLICH GENAU, EIN- UND MEHR-
 FÄRBIG, PROMPT UND SAUBER GEDRUCKT. RIESENFORMAT 120-170 cm
 TECHNISCHE PAPIERE ZU FABRIKPREISEN
 MUSTERBUCH KOSTENLOS

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ab-



ÖSTERR. CERESIT-GESELLSCHAFT M. B. H., WIEN, XIX., EISENBHANNSTRASSE 61

gefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi- strats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 1879.

Zimmermannsarbeiten

für den Bohnhausbau 3. Schunngasse.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 1894.

Anstreicherarbeiten

für den Bohnhausbau 3. Hagenußmüllergasse 21.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 3/4 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 4768.

Baumeisterarbeiten

für die Schule 7. Burggasse 14/16.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 23 b, 1896.

Anstreicherarbeiten

für den Bohnhausbau 3. Rüdengasse.

Anbotverhandlung am 27. Juni, 1/2 1 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 28, 3070.

Holzpfasterherstellungen im 3. und 7. Bezirke.

Voranschlag: 3. Zuchgasse von Ungargasse bis Boerhavegasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten 20.543 S, Holzpfasterarbeiten 92.580 S, Fuhrwerksleistungen 5460 S; 7. Westbahnstraße von Neubaugasse bis Zieglergasse: a) Arbeiten der M. Abt. 28: Erd- und Pflasterungsarbeiten 5966 S, Holzpfasterarbeiten 42.192 S, Fuhrwerksleistungen 5823 S; b) Arbeiten der städtischen Straßenbahnen: Holzpfasterarbeiten 44.158 S, Schienenunterphasphaltierung 6480 S.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 23 b, 1892.

Dachdeckerarbeiten

für den Bohnhausbau 3. Schunngasse.

Anbotverhandlung am 1. Juli, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts- blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

20. Juni. Bohnhausbau 3. Kardinal Nagl-Platz. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungs- arbeiten, 10 Uhr für die elektrische Installation (Heft 46).

20. Juni, $\frac{1}{9}$ Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Harfortstraße 3 (Heft 47).
 — $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 31/33 (Heft 47).
 — $\frac{2}{9}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau Gartenstadt Am Tivoli, 12. Hohenbergstraße (Heft 47).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Kardinal Nagl-Platz (Heft 47).
 — $\frac{1}{10}$ 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 2. Teil, Haus 1—5 (Heft 48).
 22. Juni, 9 Uhr. (Bauleitung St. Marg.) Zimmermannsarbeiten für den Bau der Garderobe für Reinigungsarbeiter auf dem Schweinemarkte des Zentralviehmarktes St. Marg (Heft 46).
 23. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Einbau einer Niederdruckdampfheizung für die Schule 3. Paulusplatz 4—Paulusgasse 9/11 (Heft 47).
 — Wohnhausbau 13. Hüttelbergstraße 7. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Spenglerarbeiten, $\frac{1}{10}$ 10 Uhr Schlosser (Beschlag)arbeiten, 10 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 48).
 — $\frac{1}{10}$ 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 3. Schlachthausgasse (Heft 48).
 — 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Kadingerstraße 21 (Heft 48).
 24. Juni. Wohnhausbau 16. Pfenniggeldgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Anlage, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsarbeiten (Heft 48).
 — 8 Uhr 25 Minuten. (M. Abt. 23 b.) Beschlag (Schlosser)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 21 (Heft 48).
 — $\frac{1}{9}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Beschlag (Schlosser)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Rüdengasse (Heft 48).
 25. Juni. Wohnhausbau 2. Kadingerstraße 21. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten, 11 Uhr elektrische Anlage (Heft 48).
 27. Juni, $\frac{1}{9}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rhunngasse (Heft 49).
 — $\frac{2}{9}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 21 (Heft 49).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten für die Schule 7. Burggasse 14/16 (Heft 49).
 — $\frac{1}{2}$ 1 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rüdengasse (Heft 49).
 28. Juni. Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 31—33. (M. Abt. 27 b.) $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr elektrische Einrichtung (Heft 48).
 30. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzpfasterherstellungen (Heft 49).
 1. Juli, $\frac{1}{9}$ 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rhunngasse (Heft 49).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse.

Anbotverhandlung vom 11. Juni.

Es offerierten in Schilling für die elektrischen Installationsarbeiten: Haider & Komp. 24.721.50; Brown-Boveriwerke 27.297.53; A. G. Union 26.074.70; A. Gönner 26.819.20; M. Pollat 23.998; Baumgartners Witwe 24.928.60; J. Rudenhuber 26.429.98; P. Fideri 25.934.20; R. Fischer 28.111.50; J. Steindling & Komp. 25.192.50; Produktivgenossenschaft 27.784.90; R. Kröttinger 25.609; F. Dürnbacher

26.219.10; S. Sadmayer 26.358.10; R. Veschi 26.583.50; B. Spielmann 26.992.40; D. Gebert 26.000.50; „Elektra“ 25.498.80; S. Koditschek 25.393.90; „Wimeg“ 25.923; Nidel, Jäger & Komp. 25.477.80; Funtan & Janeschitz 26.033.80; F. Schromm 24.500.80; Dr. Defris 24.645.50; J. Stanek 25.233.90;

für die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten: August Stier 27.716.13; Heinrich Zwilling (Tefan A.-G.) 23.234.59; Stoppel 28.497.55; „Wimeg“ 23.562.49; J. Med 26.324.21; Installations- und Flussometergesellschaft 19.768.47; R. Pawlu 23.391.13; Ritschel & Henneberg 29.721.91; Schneiders Witwe 20.281.40; S. Goldstein 24.676.79; F. Korwill & Komp. 22.386.46; Nidel, Jäger & Komp. 30.584.68; A. Zimmer 22.856.10; Wif 18.589; J. Opal 27.881.95; M. Sprinzel 23.833.37; J. Drlica 23.276.60; F. Mithsta 29.478.07; J. Lehfuß & Komp. 22.567.64; G. Sperat 21.429.32; Steindling & Komp. 23.424.46; Kriz & Potorny 24.070.42; J. Horvath 20.155.09; Gebrüder Medef 21.407.53; H. Blafel 17.358.75.

Schloß Wilhelminenberg 16.

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten für die Glaserarbeiten in Schilling: Ferdinand Buger 3706.28; Raimund Steiningger 4870.20; J. Wagshal 4996.98; Johann Seehofer 4308; Stephan Konstantinowits 4368.64; Ludwig Srefel 4069.40; Rosa Düll 3160.91; Karl Ruder 3920.60; Franz Wagner 2993.40; Franz Hrbek 4392; Gottlieb Jirafek 4674.90; Peter Tesars Söhne 3759.80; für die Spenglerarbeiten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Johann Paizer 2100; Karl Schumann 1170; Franz Hanacek 2200; Wilhelm Forndran 2100; Adolf Hertenberger 1820; Friedrich Klatlein 1800; Leopold Hubner 1850; „Wimeg“ 2500; Ignaz Stoppel, vormals R. Mälzer 2500; Anton Reutirch 1800; Schmidt & Komp. 1875; Johann Schuster 1800.

Baumeisterarbeiten beim Bau des Volksbades im 21. Bezirke, Stadlau, Genochplatz.*)

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Schilling: „Batrag“ 111.089.27; B. Nowak & F. Wasler 101.097.70; Ing. A. Spritzer, A.-G. 122.897.30; Alois May Taufner 127.766.10; „Univerjale“, Bau-A.-G. 90.025.45; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 108.225.29; Bau- und Terrain-A.-G. 122.995; Bahf & Freitag A.-G. und Meinong G. m. b. H. 103.785; G. A. Bahf, G. m. b. H. 108.774.80; Hans Schneider 101.368.41; Ing. Stigler & Alois Rous 93.922; Ing. Karl Weiner 105.789.85; Oswald Stama 94.008; Franz Josef Hopf 114.453.45.

Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 18. Währinger Straße.*)

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Schilling: Wenzel Mahek 38.605.10; Karl Mojer 26.955.70; Johann Stregl 33.078.20; Albert Barnert & Sohn 34.396.30; Vinzenz Babinski 17.558 (nur Beschlagarbeiten); Schneider & Wawrowetz 37.490.60; Wilhelm Schmidt 32.066.06; Karl Neumeier 35.515.40; Alexander Nehr 18.840 (nur Gewichtsarbeiten); Josef Hamata 29.430.50; Heinrich Sedlacek 33.216.30; Florian Dboril 30.692.70; Emil Langer 35.957; Heinrich Kotter 16.181.10 (nur Gewichtsarbeiten); Robert Klappholz 35.670.30; „Wimeg“ 30.586.30; Ignaz Krausz 30.586.30; C. S. Ripl & Komp. 33.840.70; Josef Knecht 16.124.40 (nur Beschlagarbeiten); Karl Nowak 31.735.35; Anton Wiesers Söhne 34.039.15.

Schloß Wilhelminenberg im 16. Bezirke.*)

Anbotverhandlung am 14. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Schlosserarbeiten: Julius Sternberg 2927.10; Wenzel Mahek 3183; Albert Barnert & Sohn 2328; „Wimeg“ 4660.60; Ignaz Krausz & Komp. 4660.60; Karl Piller 1854.50; Georg Wittel 1989.80; Josef Knecht 2669.60; Josef Hamata 3013; Karl Nowak 4279.20;

für die Dachdeckerarbeiten mit 1000 Prozent Aufzahlung Hugo Rückwa 2100; Riccius 1800; Vinzenz Wilpert jun. 2260; Fischer & Rutterer Offert ungültig; Schmidt & Komp. 1850; Rudolf Seifert 2280; Josef Brunner 2200; Otto Brosch 2000; Neukirch & Göbinger Offert ungültig; Andreas Wbyral 2250; Max Gärtner 2280; Johann Gütlings Witwe 2300;

für die Malerarbeiten in Schilling: Rudolf Woubelst 14.721; R. Füttner & Bruder 15.308; Reundlinger & Kranzl 14.729.50; Johann

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-5-40 Serie

1976

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Serrani Offert ungültig; Otto Koubinel 19.089-60; Eduard & Rudolf Kocwera 12.470; Johann Scheer 13.289-60; Alois Bernhard 21.478-50; Stenzel & Hinner 9348-40; Anton Hochreiter 12.857; Johann Bihan 19.092; Viktor Gördl 11.034; Martin Schefel Offert ungültig; Zuderberg & Komp. 16.356; Alois Danel & M. Fischer 19.167-50; Bläsky & Komotny 10.503-40; Johann Kronfuß 19.710-20; Brüder Giuliani 12.513; Heinrich Rumpf 13.080; Ed. Giuliani 12.204-40; Ludwig Kubiczek 10.594; Johann Laurer 13.052; Louis Battan Offert ungültig; Franz Benedek 13.090; J. Ladner 9989-80.

Bergebungen.

Wohnhausbauten. Lieferung der Kunststeinwaschröge an „Austria“, 3. Rüdengasse. Steinzeugrohrkanalisierung an Lederer & Roffenji, Bautischlerarbeiten an J. W. Müller.

3. Kardinal Nagl-Platz: Steinzeugrohrkanalisierung an Lederer & Roffenji.

3. Hainburger Straße: Stiegegriffslieferungen an Josef Stuchly.

3. Hagenmüllergasse 21: Spenglerarbeiten an Jof. Wellner, Dachdeckerarbeiten an „Grundstein“, Zimmermannsarbeiten an Benzel Hartl.

5. Neumannhof: Lieferung von zwei Elmo-Entfäuhungspumpen mit Motoren und hierfür erforderliche Kraft- und Lichtinstallation an die österreichischen Siemens-Schudertwerke.

8. Pfeilgasse 42: Schlosser(Beschlag)arbeiten an E. S. Ripl & Komp.

10. Gellertgasse: Herstellung des Leberli-Teerematadams an „Asdag“, Tonplattenpflasterung für die Räume der Krankenkassa an S. Steiner.

10. Hafengasse: Malerarbeiten an „Erma“.

12. Böckhgasse: Malerarbeiten an Eduard & Rudolf Kocwera, Anton Hochreiter und Johann Bihan.

13. Hüttelbergstraße: Zimmermannsarbeiten an Zimmerer Wienerberg.

16. Effingergasse: Herstellung der Gartenwege und Spielplätze an Strahnenbau.

16. Sandleiten, 2. Teil: Plattenpflasterungsarbeiten für die Häuser 1 bis 5 an Ing. R. Führer & J. Führer.

16. Kreitnergasse: Stiegegriffarbeiten an Josef Stuchly.

17. Beringgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Karl Korn A.-G.

18. Weinhauser Gasse, 2. Teil: Kunststeinlieferung an „Asra“, elektrische Installationsarbeiten an Dr. Siegmund Defris, Gas- und Wasserleitungsinstallation an Ignaz Skopel.

18. Währinger Straße: Spenglerarbeiten an Ignaz Skopel, Zimmermannsarbeiten an Hermann Otte A.-G.

19. Heiligenstädter Straße, 1. Teil: Plattenpflasterungsarbeiten an S. Steiner; 2. Teil: Fundierungsarbeiten an die Allgemeine österreichische Baugesellschaft.

21. Fedleseer Straße: Lieferung und Verlegung der keramischen Arbeiten an die Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Kunststeinarbeiten an „Steinag“ und „Asra“, Ausführung der großen Durchfahrt an Karl Benedikt, der Natursteinsodel an Eduard Haufer, Karl Benedikt und Anton Reunteufel, Glaserarbeiten an Ludwig Schöpberger und Matthias Tusch, Zimmermalersarbeiten an Anton Hochreiter und Alois Bernhard.

Großmarkthalle. Schlosserarbeiten an M. & R. Siroky.

Obdachlosenheim. 10. Arsenalstraße. Instandsetzung der schadhaften Asphaltfußböden an „Asdag“.

Schulgebäude 4. Phorusgasse 10. Anstreicherarbeiten an A. Danel & M. Fischer.

Zentralviehmarkt St. Marg. Schieferdeckerarbeiten für die Umdeckung des Rinderstalles VIII an Johann Güllings Witwe, Spenglerarbeiten an Schmidt & Komp., Zimmermannsarbeiten an Hermann Otte, Lieferung des Anstrichmaterials an Korn & Silbermann.

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): 1. Josefsplatz: a an Karl Voil (16. Bez.), Holz-pflaster- und Betonarbeiten an „Asdag“; 2. Novaragasse: a an Konrad Drescher, b an Hermann Reuther, Holzpflaster- und Betonarbeiten an „Asdag“; 12. Ruderergasse a an Georg Voitl, b an S. Fleischer & Sohn, Holz-pflaster- und Betonarbeiten an „Asdag“; 4. Goldbeggasse: a an Franz Brendl, b an J. Zalaudek, Holzpflaster- und Betonarbeiten an Guido Rütgers; 9. Röggergasse: a an Leopold Köhl b an J. Heidul; 10. Favoritenstraße: a an Karl Mellner, b an J. Zalaudek, Asphaltierarbeiten an The Reuchatel; 14. Graumanngasse: a an Karl Voitl (16. Bez.), b an J. Zalaudek; 17. Parhamerplatz: a und b an Georg Voitl, Walzaspfalt- und Colasberstellungen an „Asdag“; 17. Röhbergasse: a an Konrad Drescher, b an J. Zalaudek, Asphalt- und Betonherstellungen an „Asdag“; 1. Dumba-gasse: a und b an Franz Brendl, Asphaltierarbeiten an „Asdag“.

Kanalneubau 16. Gomperzgasse an Ing. Otto Fischer, 4. Schellein-gasse an Franz Spielauer.

Schwimm-, Sonnen- und Luftbad 16. Kongressplatz: Zimmermanns-arbeiten an Benzel Hartl.

**MOTORWÄCHTER
PHYLAX
SCHÜTZT**



**DIE MOTOREN GEGEN
ALLE ÜBERLASTUNGSSCHÄDEN!**

FABRIK ELEKTRISCHER STARKSTROMAPPARATE
SCHIEBER & KWAYSSER GES. M. B. H. WIEN XIII./1a

Öffentliche Beleuchtung: Elektrische Installationsarbeiten 4. Waag-gasse und Heumühlgasse an Dr. Siegmund Defris, 4. Goldbeggasse an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, 10. Sudrunstraße an die öster-reichischen Brown-Boveriwerke, 10. Herzgasse, Hafengasse, Dampfgasse und Keilreichgasse an die Elektrobau-A.-G.

Rinderschlachthof St. Marg. Lieferung von Reservemotoren für die Kühlanlage an die Siemens-Schudertwerke.

Bürgerhospitalfondshaus 1. Gonzagagasse 7. Schaufensterinstandsetzung an Otto Zausal, Kanalauswechslungsarbeiten an Josef Foit.

Kinderheilanstalt Sulzbach. Anstreicherarbeiten an Ferdinand Higl. **Abtragung** des ehemaligen Totengräberhauses 15. Wurzbachgasse an Armin Eisler.

Erziehungsanstalt Eggenburg. Ausführung der maschinellen Anlage einschließlich der Heizungsanlage für die Badeanlage an Rörting A.-G., Baumeisterarbeiten an Heinrich & Ernest Seiz.

Erarbeiten samt Lieferung der erforderlichen Erde für die Baum-pflanzungen 20. Engerthstraße an Hermann Reuther, 2. Enns-gasse und Ybbsstraße an Matthias Manoch.

Schreiberbach. Ufer- und Sohlenicherungen sowie Erhaltungs-arbeiten an den Bacheinwölbungen an Pittel & Braufewetter.

Brüden. Holzpflasterungsarbeiten auf der Augartenbrücke, Marien-brücke, Franzensbrücke und Rotundenbrücke an „Asdag“, auf der Florids-dorfer Brücke an Guido Rütgers, Anstreicherarbeiten auf den vorgenannten Brüden an „Austria“.

Versorgungsheim Lainz. Ausführung der Heizungs-warmwasser-bereitungs- und Badeanlage im Pavillon III an die Zentralheizungs- und Installationsgesellschaft.

Lieferung von 20.000 kg Piassava an König & Böschke A.-G.

Rebricht. Lieferung von 200 Stück Doppelhänder für Bescheltommen an Hutter & Schranz.

Lieferung von 30.000 kg Zinkweiß an Vinzenz Wagner.

Lieferung von 40.000 kg Bleiwaren an G. Biniwarter und an die österreichischen Metallhüttenwerke.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

4. Mai 1927.

(Fortsetzung.)

Frankl Emmerich, Gemischtwarenhandel, 7. Kaiserstraße 58. — Gasser Katharina, Bier- und Gemüsegärtnerei, 13. Drehhausengasse 1. — Gold-schmied Frieda, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Mühlgasse 9. — Groß-egger Johann, Handelsagentur, 4. Technikerstraße 9. — Hanusch Albin, Anfertigung von Reklamen und Handel mit Reklamegegenständen, 8. Roter Hof 6. — Haut Leopold, Erzeugung, Handel und Verleihen von Filmen, 7. Neubaugasse 61. — Hofbauer Karl, Wohnungsadressenevidenzbureau, 7. Burggasse 106. — Hontisch Albine, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 8. Zeltgasse 14. — Hrubý Franz, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Koch-gasse 22. — Janak Anna, Schönheitspflege, 4. Rechte Wienzeile 33. — Kalwoda Hermann, Kaffeefieber, 17. Veronilagasse 10. — Kaufmann Marie, Gastwirtschafts-gewerbe, 16. Wichtelgasse 17/19. — Kretschmer Wilhelm, be-schränkter Lebensmittelverschleiß, 8. Strozsigasse 35. — Kurzreiter Ferdi-nand, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 19. Barawitzlagasse 13. — Kupolitsch Andreas, Handel mit Obstwein, Obstmost, Fruchtsäften und Essig

in Flaschen und Gebinden sowie mit Obst und Kartoffeln, 21. Schidgasse 13. — Lang Jakob, Inhaber der Einzelfirma Huthaus Lang, Handel mit Hüten und Modartikeln, 6. Webgasse 39. — Leichter Defzß, Anfertigung von Reklamen und Handel mit Reklamegegenständen, 8. Roter Hof 6. — Lenz Karl, Vermittlung von Annoncen und Reklamen aller Art, 17. Hernaller Hauptstraße 134. — Lösch Anton, Schuhmacher, 8. Josefstädter Straße 19. — Martin Karl, Papier- und Kurzwarenhandel, 6. Stumpergasse 54. — Mayer Paul, Handelsagentur, 6. Linke Wienzeile 52. — Meißl Rudolf, Ziegel- und Schieferdecker, 21. Brünner Straße 52. — Mörth Johann, Erzeugung von Metallputzmitteln, 13. Fenzlgasse 47. — Moos Marie, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäderwaren, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 8. Strozzi-gasse 27. — Panciera Ottilio, Zuderbäder, 8. Lerchensfelder Straße 82. — Offene Handelsgesellschaft Karl L. Bertl, Gastwirts-gewerbe, 2. Prater, Trabrennplatz. — „Poleo“, Feuerlöschapparate, Gesellschaft m. b. H., Handel mit Feuerlöschapparaten und technischen Artikeln, 7. Karl Schweighofer-Gasse 6. — Rosner (Kozner) Leopoldine, Handel mit Obst und Gemüse, 4. Raschmarkt, Stand 607. — Rubner Adolf, Handel mit handgemalten Porträts, die nach Photographien hergestellt werden, 7. Stiftgasse 15/17. — Ruschko Franz, Mechaniker, 4. Karolinen-gasse 16. — Sabinzky Max, Anstreicher, 7. Lerchensfelder Straße 19. — Schefzil Josefa, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 4. Starhemberg-gasse 27. — Dr. Schieber & Komp., Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmter Stoffe und Präparate, 5. Siebenbrunnengasse 15. — Schönböck Leopold, Gemischtwarenhandel, 12. Wertheimsteingasse 2. — Schweighardt Elisabeth, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Papier- und Schreibwaren, 8. Lerchensfelder Straße Nr. 110. — Schweigert Viktor, Tapezierer, 21. Floridsborfer Hauptstraße Nr. 27. — Stahlwerke Röschling-Budernis, G. m. b. H., Handel mit Eisen- und Stahlwaren aller Art, 4. Maberhofgasse 16. — Tschle Josef, Filmverleih und -Vertrieb, 7. Siebensterngasse 54. — Tipll Johann, Gastwirt, 5. Margaretenstraße 57. — Traunfeller Johann, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Zentagasse 12. — Ing. Walter Ernst, Alleininhaber der Firma Strenn & Komp., Handel mit Stoffen und Textilwaren, 7. Zollergasse 1. — Offene Handelsgesellschaft S. Wawra & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Gummiwaren und Posamentierwaren, 7. Bernardgasse 7. — Wiesinger Johanna, Zier- und Gemüse-gärtnerei, 12. Stachegasse 22. — Zieger Martin, Gastwirt, 5. Jagngasse 15.

5. Mai 1927.

Antowitsch Leopoldine, Handel mit Wäsche-, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektionswaren, Schneider- und Modistenzugehör, 12. Albrechtsberggasse 13. — Brunner Franz, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Herbeckstraße 78. — Dilan Emilie, Wäschewarenherzeugung, 9. Währinger Gürtel 110. — Dwořal Johann, Kleidermacher, 16. Brüziggasse 26. — Färber Ella, Herstellung von Vervielfältigungen aller Art unter Anwendung einfacher Verfahrensarten, jedoch mit Ausschluß der Verwendung von Druckpressen, 8. Blindengasse Nr. 29. — Friedmann Rudolfine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Steingasse 3. — Fürst Paul, Adressenvermittlung, 7. Kirchengasse 19. — Dr. Glanz Heinrich, Buchhandel, beschränkt auf den Vertrieb und Verlag von Werken der jüdischen Belletratur und von einschlägigen Werken pädagogischen Inhaltes, jedoch mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 8. Lange Gasse 32. — Glashüttner Franz, Dachdecker, 16. Eneufelstraße 2. — Offene Handelsgesellschaft Hirsch & Komp., Kleidermachers-gewerbe, 7. Westbahnstraße 54. — Hofmann Franz, Handel mit Zuderbäderwaren, Kanditen, Gefrorenem, Erfrischungsgetränken und Flaschenbier, 21. An der oberen alten Donau 194. — Klug Johann, Handel mit Schnitt-, Kurz-, Wirk-, Galanterie-, Parfümerie- und Spielwaren, Bändern und Zwirn sowie Papierartikeln, 20. Engerthstraße 142. — Kollmer Karl, Gemischtwarenhandel, 7. Stiftgasse 14. — Krčil Franz, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Latschlagasse 10. — Lang Anna, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten, Senf oder Kren, Brot und Gebäck, von Käse, Butterbrot, von Fischkonserven und Eiern auf Ständen der Gemeinde Wien in der Zeit von 10 Uhr abends bis 5 Uhr früh, 3. Landstraßer Hauptstraße Ecke Baumgasse bei Spitz, Pestfäule. — Maberhuber Maria, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Gefrorenem, 7. Lerchensfelder Straße 57. — Messnergruber Karl Georg, Marktfahrer, 17. Hernaller Hauptstraße 204. — Dr. Much Heinrich, Gemischtwarenhandel, 19. Döblinger Hauptstraße 73. — Ruffbaum Emil, Erzeugung und Vertrieb eines Universalreinigungswaschmittels „Rufin“, 5. Kettenbrüdigengasse 23. — Ing. Patel Rudolf Anton, Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln, 16. Parergasse 4. — Voetsch Adalbert, Gemischtwarenhandel, 14. Mariabilfer Straße 206. — Rafeiner Josef, Handel mit Seifen-, Parfümerie-, Kurz- und Gummiwaren, Haushaltungs-, Bade- und kosmetischen Artikeln sowie mit photographischen Apparaten und Zubehör, 3. Ungargasse 28. — Rod Karl, Verschleiß von Zuder- und Konditoreiwaren, Sodawasser, Marmeladen, Fruchtsäften mit und ohne Zusatz, Gefrorenem, Kompotten und Honig, 9. Rotenlöwen-gasse 9. — Rzičala Anton, Handel mit Obst, Zuderbäderwaren, Kanditen, Fruchtsäften und Sodawasser und Gefrorenem, 20. Treutstraße Nr. 77 a. — Salaborn Josef, Gas- und Wasserleitungsinstallation, 8. Laudongasse 71. — Schentl Josef, Marktfahrer, 13. Märzstraße 126. — Schneider Stephan, Buch- und Bilanzrevision, 3. Fasangasse 26. — Spindellegger Karl, Handel mit Spiel- und Papierwaren im großen, 17. Eöberplatz 10. — Sulzer Leopold, Milchmeier, 13. Bedmann-gasse 22. — Tolomini Oswald, Zuderbäder, 7. Zieglergasse 13. — Tomšej Marie,

Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Pfeiffergasse 4. — Treitscher Robert Johann, Friseur, 13. Felbigergasse 15. — Woišić Alois, Handel mit Fahrradern, Bestandteilen und Fahrradverleihung, 16. Wilhelminenstraße Nr. 77. — Wonta Katharina, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Anton Dengler-Gasse 17. — Zmed Marie, Verschleiß von Lebensmitteln und Konsumwaren, beschränkt, 7. Sandlgasse 17.

6. Mai 1927.

Afenwimmer Karl, gewerbmäßige Verleihung von Staubsaugerapparaten, 18. Martinstraße 88. — Bachrach Elsa, Kleidermachers-gewerbe, beschränkt auf das Frauen- und Kinderkleidermachers-gewerbe, 17. Rüggländergasse 5. — Batka Margarete, Fragnergewerbe, 18. Bischof Faber-Platz 10. — Beneš Rosa, Marktfahrergewerbe, 10. Edertgasse 7. — Böhm Rudolf, Handel mit Sämereien, Haushaltsgegenständen, Kerzen, Seifen, Klebmitteln, Leim, Parfümeriewaren und Chemikalien, 5. Rechte Wienzeile 83. — Brzel Vinzenz, Anstreicher, 5. Reiprechtsdorfer Straße 25. — Dianabad A.-G., 2. Obere Donaustraße 97. — Eder Friedrich, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, Maschinen und deren Bestandteilen, 3. Erdbergstraße 148. — Fertl Stephanie, Schönheitspflege, 6. Mariabilfer Straße Nr. 49. — Frank Josef, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Bronze-waren, 6. Esterhazygasse 11. — Fuchs Willibald, Lastfuhrwerk, 3. Hohlweggasse 38. — Goini Karl, Erzeugung von Luftmatrassen, 3. Hohlweggasse 11. — Grohs Johann, Gebäuderewaltung, 47. Blumengasse 25. — Halabala Rudolf, Herrenkleidermacher, 18. Hildebrandgasse 19. — Haubner Marie, Kleidermachers-gewerbe, beschränkt auf Frauen- und Kinderkleider, 21. Brünner Straße 51. — Hintenaus Hans, Mittelstufe der Konzeption für Elektrotechnik, unbeschränkt für die Niederspannung (Niederspannungskonzeption), 3. Hintere Zollamtsstraße 19. — Höllrigl Norbert, Alleininhaber der Firma Brüder Höllrigl, Großfuhrwerk, 3. Rennweg 89 a. — Höllrigl Norbert, Alleininhaber der Firma Brüder Höllrigl, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Rennweg 89 a. — Hönig Ernst, Personentransport mit dem Plakraftwagen 2193, 1. Stephansplatz. — Kraus Josef, Handel mit Innereien, 20. Dibelgasse 27. — Ing. Lanner Leo, Handel mit chemisch-technischen Produkten, 3. Barichgasse 2. — Laßmann Georg, Handelsagentur, 18. Karl Bed-Gasse 39. — Löbl Oskar, Alleininhaber der Firma Georg Sacher & Komp., Erzeugung von Likören, Rum und Spirituosen auf kaltem Wege sowie Erzeugung von Fruchtsäften, 5. Reiprechtsdorfer Straße 34. — Lüftl Anna, Handel mit Zuderbäderwaren, Kanditen, Gefrorenem und Erfrischungsgetränken, 21. An der oberen alten Donau, Hütte beim Mühlshüttelbad. — Mandl Maria, Stickerwarenherzeugung, 10. Reusehgasse 4. — Mintowicz Mowzja, Handelsagentur, 19. In der Arim 5. — Muzil Alois, Tischler, 18. Währinger Straße 127. — Opl Bladislav, Herrenkleidermacher, 10. Ordengasse 1. — Petschnig Alfred Emil, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, 9. Harmoniegasse 7. — Pfeiler Marie, Kaffeehanlonzeffion, 3. Kardinal Nagl-Platz 8. — Planinger Marie, Gastwirts-gewerbe, 10. Triester Straße 37. — Reimanek Ferdinand, Goldarbeiter, 10. Larenburger Straße 39. — Richnowsky Josef, Uebernahme von Fußwäsche, 17. Hernaller Hauptstraße 164. — Schabauer Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Vinzengasse 12. — Scheu Johann, Wagner, 21. Jedleseer Straße 56. — Schmidt Johann, Lastfuhrwerk, 12. Reischgasse 14. — Schneider Marie, Sand- und Schottergewinnung, 10. Laaer Wald 212. — Schuster Josef, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 2133, 1. Rärntnerstraße 42. — Schwarz Margarete, Frauen- und Kinderkleidermachers-gewerbe, 5. Mittersteig 20. — Sezemsky Ernst, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 768, 2. Franzensbrückenstraße 2. — Sommer Valerie, Kleidermachers-gewerbe, 10. Hausergasse 20. — Spuller Emil, Handel mit Lebensmitteln, 10. Planetengasse 3. — Steiner Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 17. Blumengasse 70. — Szöts Rosa, chemische Putzeret und Vorhängeappretur, ferner Uebernahme zur Seiden-, Schön- und Schwarzfärberei und zum Wäscheputzen, 12. Eichenstraße 10. — Trenner Rosa, Wäschewarenherzeugung, 3. Jacqingasse 14. — Wagner Emma, Damenkleidermachers-gewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 151. — Weintögl Karl, Handel mit Mineralölen, Harzen, Paraffin, Stearin und Federwisch im großen, 9. Hernaller Gürtel 24.

7. Mai 1927.

Batist Siegmund, Handel mit Tuch- und Textilwaren, Herren- und Damenwäsche sowie fertigen Herren- und Damenkleidern, 2. Novaragasse Nr. 32. — Bier Moses, Handel mit Rehmitteln und den dazugehörigen Bedarfsartikeln, 20. Engelpfad 15. — Brettschneider Chaim, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Czerningasse 11. — Březina Johann, Anstreicher, 12. Schönbrunner Straße 205. — Buchmaier Franz, Gemischtwarenhandel, 12. Reischgasse 13. — Debel Franz, Zuderbäder mit Einschluß der Gefrorenenerzeugung, 3. Weißgärber Lände 26. — Deutsch Hermann, Handel mit optischen Artikeln, 2. Nordbahnstraße 54. — Druder Robert, Handelsagentur, 6. Stiegen-gasse 16/18. — Friedmann Elisabeth, Wandlerhandel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 2. Sturverstraße 39. — Fritsche Stephanie, Modistengewerbe, 5. Mittersteig Nr. 22. — Grill Robert, Gipsfigurenerzeugung, 17. Blumengasse 74. — Haški Eticho, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Kalvarienberggasse 51, Einfahrt. — Haufer Maria, Handel mit Obst, Kanditen und Gefrorenem sowie Himbeersaft und Sodawasser, 2. Schüttelstraße 19 e. —

Heindl Leopold, gewerbmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 2. Obere Donaufstraße 65. — Elsa Hensfeld, Marktviktualienhandel, 2. Markt im Berg, Stand 38 und 49. — Maschna Gustav Ludwig, Handel mit Obst, Gemüse, Eiern und Butter, 14. Weiselmartl, Stand 14. — Achor Franz, Kleidermacher, 5. Krongasse 13. — Alinka Friedrich, Schuhmacher, 3. Landstraßer Hauptstraße 68. — Kobout Josef, Buchbinder, 5. Schloßgasse 12. — Konecny Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Grobgasse 9. — Kubella Adele, Gemischtwarenverschleiß, 11. Uebgasse 7. — Kühnel Eduard, Stadtlöhnhilfsverleiher, 16. Sulmgasse 17. — Leitgeb Josef, Handelsagentur, 20. Klosterneuburger Straße 86. — Lehrner Maximilian, Handel mit Kanditen und Gefrorenem, 2. Verbindungsbahnviadukt, Prater-Hauptallee. — Macil Alois, Handel mit Fahr- und Motorrädern und deren Bestandteilen, 13. Märzstraße 163. — Macil Alois, gewerbmäßige Verleihung von Fahr- und Motorrädern, 13. Märzstraße 163. — Maurer Johann, Tischler, 11. Hauffgasse 20. — Milchindustriellengesellschaft, Zweigniederlassung in Wien, vormals Erste Steirische Molkerei, Milchtrinkhalle, 9. Rohauer Lände, Gartenanlage. — Moucha Ferdinand, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Arbeiterstrandbadgasse. — Neumann Hilda, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 2. Lichtenauerstraße 4. — Neumann Julius, Tierhaar- und Borstenzurichter, 11. Holzbarade auf der Rat.-Parz. 2122/2, Einl.-Z. 690, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, nächst der Station Klein-Schwechat. — Offene Handelsgesellschaft Neusser & Komp., Gesellschaft für Bahn- und Donautransporte, Expeditions-gewerbe, 2. Praterufer 1. — Nowal Wilhelm, Erzeugung von Pfropfen für Jagdgewehrpatronen aus Filzpatte, 13. Wiffendorferstraße 28. — Ondraček Johann, Zuckerbäckergewerbe, beschränkt auf die Gefrorenserzeugung, 19. Heiligenstädter Straße 81. — Orbach Szlama, Handel mit Handschuhen und Strümpfen, 2. Praterstraße 13. — Perckhammer Martha, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeinlich von Frauen betriebene Kleidermachersgewerbe, 3. Sieglgasse 6. — Piglmaier Ferdinand, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 5. Wimmergasse 12. — Pinter Karolina, Verschleiß von Zuckerbäckergewerbe, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Schönbrunner Straße 293. — Pochopin Ludwig, Handel mit Zuckergewerbe, Erfrischungsgetränken, Obst und geschnittenen Blumen, 2. Großer Bruchhaufen, Rat.-Parz. 2705, Arbeiterstrandbadstraße 5. — Rauner Friedrich, Handel mit Maschinen, 5. Siebenbrunnengasse 9. — Reichel Franz, Friseur, 3. Hainburger Straße 69. — Reichmann Leopoldine, Wäscheputzerei mit Maschinenbetrieb ohne Rolle, 15. Desterleingasse 1. — Reis Hilda, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeinlich von Frauen betriebene Kleidermachersgewerbe, 3. Ungargasse 27. — Reys Maria, Handel mit Wildbret, lebendem und geschlachtetem Geflügel, 2. Volkertplatz, Stand 136. — Rindner Dora, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Engertstraße 189. — Seidner Karl, Optiker, 2. Hollandstraße 7. — Seifert Friedrich, Viktualienhandel, 9. Liechtensteinstraße 95. — Süßmann Jaak, gewerbmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 2. Karmeliterplatz 3. — Tatler Sigmund, Marktfahrer, 2. Ferdinandstraße 17. — Weghaupt Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Mühlfeldgasse 12. — Witkowski Julie, Gemischtwarenhandel, 11. Sedlitzgasse 14. — Zavadil Anna, Gemischtwarenhandel, 14. Braunhirschgasse 11. — Zerkowicz Paul, Handel mit Seidenstoffen und Textilwaren, 2. Aspernbrüdinggasse 2.

9. Mai 1927.

Auböck Otto, Handel mit Eiern, Obst, Gemüse, Butter und Geflügel, 16. Wüdeplatz 8. — Breuer Karl, Alleinhhaber der Firma Karl Breuer, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Kasernengasse 3. — Dohnal Leopoldine, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtsäften, 16. Steinhofstraße Nr. 32 (Gartenstand). — Dreiwurst Otto, Schlosser, 5. Schönbrunnerstraße 10. — Drucker Malvine, Erzeugung von handgeknüpften Einsätzen, Decken und Teppichen und Montieren handgeknüpfter Einsätze auf Divanpolster, 9. Grünentorgasse 5. — Erste Wiener Kindermilchanstalt J. Wegscheider & Sohn, Milchtrinkhalle, 16. Gallitzinstraße 56. — Fleischer Robert, Handelsagentur, 9. Rohauer Lände 45. — Flexer Marta, Tier- und Tierfutterhandel, 8. Lederergasse 21. — Flügel Luise, Erzeugung von Wäscheverschleiß, 16. Ottakringer Straße 19. — Frißche Berta, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtsäften, 16. Hasnerstraße 141. — Gastinger Karl, Darm- und Saitlinghandel, 8. Paritzengasse 12. — Gödl Johann, Gastwirt, 7. Burggasse 64. — Cafe Weghuber, K. Heim, Kommanditgesellschaft, Kaffeesiedergewerbe, 7. Museumstraße 5. — Kehler Josef, Drechler, 12. Norberggasse 10. — Kehler Leopold, Drechler, 12. Norberggasse 10. — Klein Oskar, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2342, 1. Weiburggasse. — Königstein Luise, Alleinhhaber der Firma A. Königstein, Wirtwarenerzeugung, 16. Thaliastraße 138. — Kraus Marie, Gastwirts-gewerbe, 3. Regalgasse 41. — Kubek Eduard, Gastwirt, 6. Wallgasse Nr. 32. — Micheroli Josefine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Thurgasse 7. — Milabersky Karl, Schuhmacher, 20. Vorgartenstraße 76. — Müller Karl, Gemischtwarenhandel, 8. Lange Gasse 10. — Ottakringer Metallwarenfabrik Walter Fried, Alleinhhaber Salomon Fried, fabrikmäßige Erzeugung von Blech- und Metallwaren und der Vertrieb dieser Erzeugnisse, 16. Kofeggasse 34. — Pauth Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1478, 19. Döblinger Hauptstraße 70-74. — Pfeffer Wilhelm, Handel mit Pelzwaren, Fellen und einschlägigen Artikeln, 6. Mariabiller Straße 85/87. — Pfizner Hermann, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Flaschenbier, 16. Konstantinergasse 3. — Pisk Rosa, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Weimarer Straße 104. — Pokorny Julie, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, 12. Altmanndorfer Straße 39. — Ing. Raab Ladislaus, Erzeugung von Radioapparaten aus fertigen Bestandteilen, 9. Universitäts-

straße 4. — Rauch Rudolf, Bäcker, 10. Quellenstraße 173. — Schön Erwin, Handel mit Lebensmitteln im großen, 16. Payergasse 12. — Schreiber Hermine, Kaffeesiedergewerbe, 7. Stiflgasse 4. — Schreiber Hermine, Gastwirts-gewerbe, 7. Stiflgasse 4. — Schug Georg, Handel mit Mollereiprodukten, 8. Pfeilgasse 33. — Sedlmaier Engelbert, Musiker, 16. Reinhartgasse 8. — Selzerl Fanni, Verschleiß von Kanditen, Zuckerbäckergewerbe, Fruchtsäften, Sodawasser, Gefrorenem und Obst, 8. Lederergasse 16. — Slamka Emil, Gemischtwarenverschleiß, 10. Favoritenstraße 154. — Smolinsky & Komp., „zum grünen Frosch“, Handel mit Wirt-, Kurz- und Galanteriewaren, 5. Schönbrunner Straße 38. — Spitzer Gisela, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens oder Aren), von Brot und Gebäck, von Käse, Butterbrot, Fischkonserven und Eiern in der Zeit von 10 Uhr abends bis 5 Uhr früh, Platz vor dem Hause 9. Ruzdorfer Straße 79. — Spund Bernhard, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Erzherzog Karl-Straße 62. — R. Stein & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 5. Siebenbrunnengasse 37. — Troch Otto, Handel mit Papier-, Schreib- und Kurzwaren, 8. Josefstädter Straße Nr. 61. — Tusch Rosalia, Gemischtwarenhandel, 8. Wiedenburgergasse 21. — Velour- und Filzputzfabrik Sindermann & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung, 12. Bendelgasse 16. — Wallner Peter, Kleidermacher, 6. Mariabiller Straße 49. — Winkler Jakob, Marktfahrer, 17. Mahfengasse 33. — Wirth Josefa, Wäschergewerbe, 19. Panberggasse Nr. 13. — Wlajal Hubert, Pferdefleischverschleiß, 16. Grundsteingasse 44. — Zajicek Leopold, Schuhmacher, 16. Koppstraße 82. — Zelenta Josef, Schuhmacher, 16. Wurlitzergasse 57. — Zerbis Leopold, Gastwirt, 12. Ratschlgasse 48.

10. Mai 1927.

Allina Max, Informationsbureau zur Auskunftserteilung über Kreditverhältnisse von Gewerbetreibenden und anderen Personen, falls dieselben zu Geschäftszwecken verlangt werden, 1. Hegelgasse 5. — Aulehla Otto Josef, Alleinhhaber der protokollierten Firma P. J. Aulehla, Handel mit Schreibmaschinen, Motorrädern und Zubehör, 3. Untere Viaduktgasse 16. — Bayer Magdalena, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände aus Stoff, Seide und anderen, jeweilig von der Mode geforderten Artikeln, 4. Rindöhlgasse 17. — „Bellcar“, Geza Lajos & Komp., Garagierung von Kraftfahrzeugen, 3. Moßgasse 30. — Bendal Antonie, Gemischtwarenhandel, unbeschränkt, 4. Mommengasse 16. — Berghofer Hugo, Gemischtwarenhandel, 3. Apostelgasse 24. — Böttner Richard, Alleinhhaber der Firma R. J. Böttner, Handschuhmacher, 1. Stephansplatz 6. — Böttner Richard, Alleinhhaber der Firma R. J. Böttner, Handel mit Handschuhen und Herrenmodewaren, 1. Stephansplatz 6. — Bollinger Friedrich, Handel mit elektrotechnischen Artikeln, Radioapparaten und -bestandteilen, 3. Hegergasse 8. — Brodnik Eleonora, Straßenhandel mit Kanditen, Gefrorenem, Fruchtsäften, Sodawasser, Obst und Orangen, 11. Burggasse, Volksgartengasse. — Chylik August, Bürstenbinder und Pinselmacher, 1. Stubenbastei 12. — Dieb Julia, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, Handel mit Kurzwaren, Haushaltungs-, Parfümerie- und Toiletteartikeln, 3. Keulengasse 38. — Dörfler Margarete, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Hernalser Hauptstraße 110. — Drac Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1005, 1. Seilergasse. — Eisenhammer Felix, Alleinhhaber der Firma Wollwarenfabrik Feltz Eisenhammer, fabrikmäßige Erzeugung von Baumwoll- und Schafwollwaren, 1. Raubensteinergasse 7. — Erm Karl, Handel mit Betriebsstoffen für Motorräder und Autos im großen, 4. Große Neugasse 40. — „Erpe“, A.-G. für Bau- und Industriezweckstoffe, Erzeugung von Stukaturrohrgewebe für Bauzwecke aus Schilfrohr im Naturzustande, 4. Lambrechtgasse 3. — Erzen-Hij Melanie, Ausführung von Schreibarbeiten ohne Verdrickfältigung, 4. Schelleingasse 43. — Erzen-Hij Melanie, Bücherrevision, 4. Schelleingasse 43. — Fintenthal Emil, Handelsagentur, 3. Paulusplatz 3. — Fißel Paul, Handelsagentur 19. Grinzinger Straße 57. — Fleischer & Brüll, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher, 1. Dorotheergasse 6-8. — Gerhold Leopold Johann, Kaffeesieder, 1. Stubenbastei 12. — Graßam Antonie, Fragnergewerbe, 3. Löwengasse 5. — Grünspan Aron, Kommissionshandel mit Rohfellen und Rauchwaren, 4. Schelleingasse 17. — Guttmann Erich, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Schüßengasse 23. — Hafenhindl Wilhelmine, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Klopstockgasse 42. — Heinz Franz, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Leinen- und Baumwollwaren sowie WäscheKonfektion, 3. Landstraßer Hauptstraße 65. — Hirschbrich Ernst, Feinzeugschmied, 4. Mayerhofgasse 5. — Hirt Johann, Sammeln und Bekanntgabe von Adressen von Geschäftslokalen sowie die Vermittlung des An- und Verkaufes derselben, 4. Margaretenstraße 50. — Dr. Hofbauer Karl, Alleinhhaber der Firma Dr. Hofbauer & Komp., Spediteur, 3. Untere Viaduktgasse 4. — Grubec Josef jun., Herrenkleidermacher, 17. Weidmannergasse 19. — Jellek Gertrud, Wäschearenerzeugung, 1. Schwertgasse 4. — Kaller Rudolf, Straßenhandel mit heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens und Aren), Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eiern, während der Nachtstunden, 1. Kärntnerstraße Ecke Schwangasse 1. — Karpeles Louis, Alleinhhaber der Firma Louis Karpeles, Wäschearenerzeugung, 1. Salzgras 19. — Kettinger Mina, Handel mit Schokoladenwaren, Bonbons, Kanditen, Gefrorenem, 1. Köllnerhofgasse 3. — Klein Rudolphine, Kleiderpressen auf mechanischem Wege, 1. Gölsdorfergasse 7. — Kletter Anton, Buch- und Bilanzrevision, 3. Waffergasse 6. — Koguzki Richard, Vermittlung des Abschlusses von Mietverträgen von Kraftfahrzeugen für Ueberlandsfabriken, 3. Leberstraße 4c. — Anton Ing. Krebs Nachfolger Ferdinand Glanz, offene Handelsgesellschaft, Handel mit gefeh-

lich erlaubten Waffen und Munition, 1. Wollzeile 3. — Krißle Adolf, Gastwirt, 4. Waaggasse 19. — Krißle Adolf, Kaffeefieder, 4. Waaggasse 19. — Lang Josef, Gastwirt, 12. Schallergasse 7. — Leutgeb Marie, Gemischtwarenhandel, 3. Erdbergstraße 53. — Lito Viktoria, Hand- und Nagelpflege, 1. Parfring 12. — May Wilhelm, Handel mit Kanditen im großen, 17. Nesselgasse 9b. — Meigner Josef, Filmpolierung, 17. Hernalser Hauptstraße 24-26. — Müller Emilie, Lebensmittelhandel, beschränkt und Handel mit Zuckerbüchereien, Kanditen und Obst, 21. Siedlung Denglerschanze 18a. — Neumann Alois, Photograph, 1. Wollzeile 24. — Niebauer Theresie, Fragnergewerbe, 4. Schönburgstraße 5. — Berger & Komp., österreichische Aluminiumgesellschaft, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Metallwaren, insbesondere Aluminiumwaren, Haus- und Küchengeräten und Sportartikeln, 1. Wollzeile 18. — „Destwig“, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Wirkwaren, Strümpfen und Handschuhen, 1. Kohlmarkt 8-10. — Palloska Anton, Handelsagentur, 1. Zeltinggasse 13. — Paprita-Schlesinger, Schuhvertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit Schuhwaren und Paprita, 1. Walfischgasse 2. — Payerl Rosa, Straßenhandel mit kalten und heißen Wurstwaren, Gebäck und Kracherln, 1. Am Hof, Stand 17. — Pija Anna, Lastfuhrwerksgewerbe (Pferdebetrieb), 19. Grinzinger Allee 7. — Parade C, Stall: 19. Leidesdorfgasse 21. — Pollitzer Arnold, Alleininhaber der Firma A. Pollitzer & Komp., Spediteur, 1. Bäckerstraße 10. — Pomas Anton, Straßenhandel mit heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens oder Kren), Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eier zur Nachtzeit, 1. Operngasse 10, Ecke Opernring. — Publig & Stefl, Gemischtwarenhandel, 3. Rajumofsgasse 27. — Bucher Walter, Erzeugung von Faltbooten sowie Zusammenstellung und Zusammenbau von Zelten aus fertig gekauften Material, sofern es sich bei letzteren nur um kleine, provisorische Objekte handelt, 3. Custozzagasse 7. — Samueli Malvine, Handel mit Süßfrüchten und Zuckermitteln im großen, 1. Postgasse 3. — Sajmann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Großhandel mit Lacken und Farben, 1. Lichtensieg 2. — Schantl Alois, beschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Velbedergasse 27. — Schanzer Tibor, gewerbsmäßige Durchführung von Reklame im eigenen Namen und auf eigene Rechnung, 3. Gärtnergasse 9. — Schneider Thomas, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens oder Kren), Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eier, Brot und Gebäck in den Nachtstunden, 1. Friedrichstraße, Sezession. — Seiz Gerda Kathalie, Modistengewerbe, 9. Schubertgasse 24. — Sperl Theresie, Wirtsgewerbe, 4. Karolinenstraße 13. — Spitz Ernst, Zweigniederlassung des in Linz, Jahnstraße 9, betriebener Handel mit Sämereien und Malzmehl, Kolonialwaren und Süßfrüchten im großen, 1. Elisabethstraße 5. — Stratosch Mathilde, Handel mit Damenbekleidungsgegenständen, 1. Hoher Markt 1. — Stransky Otto, Handelsagentur, 17. Pointengasse 56. — Strauch Karl, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens oder Kren), Brot, Gebäck, Käse und Butterbrot, Fischkonserven, Eiern zur Nachtzeit, 1. Kärntnerstraße 42. — Stuhldreier Barbara, Feilbieten von warmen und kalten Wurstwaren mit oder ohne Zutaten (Sens oder Kren), Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eiern während der gestatteten Nachtstunden, 1. Augustinerstraße, Ecke Kärntnerstraße. — „Teletograph“, Ges. m. b. H., Zusammenbau von Bildübertragungsapparaten aus fertigen Bestandteilen, 3. Dittscheingasse 3. — Telscher Robert, Weingroßhandel, 3. Wehrgasse 9. — Tischler Friedrich, Handel mit Maschinen, Werkzeugen, technischen Artikeln und Baustoffen, 3. Löwengasse 7. — Urbanek Heinrich, Fragner, 12. Viertlalgasse 4. — Venier Theresie, Verschleiß von Zuckerbüchereien, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Koflergasse 9. — Weiser Ludwig, gewerbsmäßige Verleiherung von Dampfplügen und Motorplügen, 3. Landsträßer Hauptstraße 88. — Welz Georg, Wirt, 4. Neumanngasse 12. — Wichart Franz, Hafner und Dieneger, 5. Schönlaterngasse 11. — Wolfinger Leopold, Straßenhandel mit heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Sens oder Kren), Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eiern zur Nachtzeit, 1. Wollzeile, Ecke Ring. — Woula Hilda, Rindfleisch-, Wurst-, Selchwaren-, Schweinefleisch- und Kalbfleischverschleiß, 3. Ungargasse 51. — Wotke Anna, Verschleiß von Zuckerbüchereien, Schokoladen, Kanditen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 4. Wiedner Hauptstraße 78. — Zajic Adalbert, Alleininhaber der Firma Julius Drlit & Komp., Erzeugung von Kunstspeiseisett und Margarineschmalz, 3. Landsträßer Hauptstraße 173. — Zajic Adalbert, Alleininhaber der Firma Julius Drlit & Komp., Handel mit Speiseöl, 3. Landsträßer Hauptstraße 173. — Zimmel Wilhelm, Anstreicher, 20. Hannovergasse 19. — Zsolnar Armin, Handel mit Bureau-, Maschinen- und Bedarfsgegenständen, 1. Gauer-manngasse 2.

11. Mai 1927.

Antosch Marie, Champignonzücherei, 17. Dornbacher Straße 88. — Arzt Wilhelm, Kleidermacher, 12. Murlingengasse 41. — Armann Wilhelm, Handelsagentur, 15. Wickhoffgasse 6. — Baierte Ida, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1082, 1. Kärntnering. — Benvenuti Julius jun., Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2629, 4. Frankenberggasse 10. — Burkuß Aloisia, Erzeugung von Strick- und Häkelwaren, 12. Rechte Wienzeile 249. — Dominici Marie, Zuckerbüchereigewerbe, 21. Hans Stegergasse 2. — Dornich Johann, Goldarbeiter, 6. Gumpendorfer Straße Nr. 153. — Drbal Franz, Marktfahrer, 7. Kaiserstraße 28. — Eber Marie, Milchmeiereigewerbe, 13. Waidhausenstraße 22. — Engelmaier Katharina, Gemischtwarenhandel, 21. Lange Alle 158. — Fassel Eugen, Marktfahrer, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 21. — Fränkel Mathilde, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Theobaldgasse 19. — Glimberger Hans, Verarbeitung von Isoliermaterial für die Stark- und Schwachstromindustrie, 5. Wiedner

Hauptstraße 125. — Graf Josef, Handel mit Obstwein und Obstmoft, 21. Wurmbbrandgasse 3. — Greiner Karl, Gemischtwarenhandel, 15. Geibelgasse Nr. 21. — Hadhofer Elisabeth, Marktfahrergewerbe, 15. Mariahilfer Straße 147. — Hammerlindl Josef, Gastwirt, 16. Liefeldergasse 35. — Harvan Thea Bozena, Handel mit Parfümerie-, Toilette- und sämtlichen Wasch- und Haushaltsartikeln, 15. Mariahilfer Straße 29. — Hecht Helene, Handel mit Brennmaterialien 16. Lambertgasse 20. — Höbbling Rosa, Fragnergewerbe, 16. Koppstraße 68. — Horejci Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Billrothstraße 60. — Hundert Josef, Alleininhaber der protot. Firma Josef Hundert, Gemischtwarenhandel, 15. Mariahilfer Gürtel 13. — Jalsch Marie, Handel mit Kurzwaren und Trafikartikeln, 16. Neulerchenfelder Straße 70. — Janovskh Marie, Leigwarenerzeugung, 15. Haidmannsgasse 1. — Jilovskh Laura, Vermietung von Tennisplätzen, 19. Nahlenberger Straße 46. — Jonas Josef, Bier- und Handelsgärtnerei, 21. Schießstättestraße 37. — Kaufmann Karoline, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Handel mit Zuckerbüchereien, Kanditen, Gefrorenem und Erfrischungsgetränken, 21. Angererstraße 7. — Knöll Wilhelm, Handel mit Elektromaterial, Radiomaterial, Beleuchtungskörpern, einschlägigen Werkzeugen sowie Haus- und Küchengeräten, 14. Pöfingergasse 19. — Kögler Johann, Tischler, 21. Aspernstraße 134. — Krejčil Franz, Kleidermacher, 16. Koppstraße 59. — Krusche Rudolf, Sand- und Schottergewinnung, 21. Erzherzog Karl-Straße, Stat.-Parz. 335/12. — Lehner August, Holz- und Kohlenhandel, 15. Kohlenhofgasse 7. — Dehler Auguste, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Flaschenbier, 16. Lerchenfelder Gürtel 51. — Pap Siegmund, Fleischnhauer, 13. Hütteldorfer Straße 198. — Parizel Theodor, Lastfuhrwerker, 21. Steinbrechergasse 32. — Perlaus Anna, Handel mit Seife, Perzen und Margarine, 21. Langobardenstraße 65. — Perneck Franz, Spengler, 10. Erlachgasse 9. — Puchinger Karl, Schlosser, 17. Halirschgasse 18. — Reifer & Halpern, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Schuben, 15. Toldgasse 3. — Ruß Oskar, Bau- und Werkholzhandel, 6. Mariahilfer Straße 77. — S. A. Schneider & Max Wöndler, gewerbsmäßige Ausübung von Autoreparaturen, 10. Leibnizgasse 58. — Smetana Barbara, Kaffeefiedergewerbe, 6. Mollardgasse 70b. — „Thermotechnik“, Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnischen Anlagen, Inhaber Jeschit sen., Jeschit jun., Karesch & Burghart, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasserleitungen, 9. Bahngasse 33. — Turecel Josef, Mechaniker, 16. Hammerlegasse 8. — Wagner Ludwig, Fleischnhauer, 17. Wehrgasse 23. — Wallner Johann, Kleinfuhrwerker, 15. Tautenhayngasse 35. — Weiner & Sonnenfeld, Wäschewarenerzeugung, 2. Heinestraße 30. — Zarwaniker Israel, Marktfahrer, 16. Hasnerstraße 47. — Zeitlinger Elisabeth, Bemalen von Bildern und Gegenständen mittels Schablone, 10. Inzersdorfer Straße 81.

12. Mai 1927.

Adamek Barbara, Handel mit Möbeln u. Einrichtungsgegenständen, 10. Favoritenstraße 121. — Albrecht Marie, Fragnergewerbe, 21. Meißnergasse 54. — Altmann Josef, Milchhandel, 13. Linzer Straße 478. — Amtmann Karoline, Frauen- und Kinderkleidernachergewerbe, 12. Wolfsganggasse 58. — Appenzeller Blanka, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Altgasse 21. — Barz Ludwig, Bäcker, 14. Sechshauer Straße 3. — Bauer Viktoria, Verschleiß von Pferdefleisch, 10. Uringergasse 95. — Baumgartl Josef, Verschleiß von Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie Wurst- und Selchwaren, 13. Penzinger Straße 46. — Bednar Johanna, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Karl Meißel-Straße 9. — Böck & Pollatschek, offene Handelsgesellschaft, Rüstungsbetrieb und Auf- und Abverkauf, 10. Neumannplatz 1. — Böhm Adolf, Handelsagentur, 9. Schwarzspanierstraße 6. — Biringler Luise, Erzeugung von Hauschuhen, Sandtaschen und Teppichen aus Filz, 13. Würzburggasse 4 (Das Weitere folgt.)

Billigste und behaglichste Raumbheizung

erreichen Sie Swoboda's Dauerbrandöfen nur mit



„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte und Ingenieurbesuch kostenlos

Automaten- Baugesellschaft ALOIS SWOBODA & Co.

Tel. 28-3-51. Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 24-0-42.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1866

Aufzugfabrik

Ferd. Bauer's Nachfolger
Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.
Gegründet 1868. Telephon 37-5-22.

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.

TEUDLOFF - DITTRICH

WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

Wandverkleidungen, Pflasterungen,
Kanalisationen u. Baumaterialien

J. Führer & Ing. R. Führer 1857

Wien, VI. Bezirk, Brückengasse 8. — Telephon 72-14

N. RELLA & NEFFE BAU A. G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39-41. Tel. 89-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,
Pfählfundierungen nach eigenen Systemen etc.

Konzernunternehmungen in Hamburg, Prag, Aussig, Bratislava, Karlsbad, Budapest, Győr,
Gyöngyös, Nagykanizsa, Belgrad, Sofia, Konstantinopel, Angora.

Berndorfer Metallwarenfabrik

Arthur Krupp A.-G.,
Berndorf, Nied.-Österr.

schwer versilberte
und unversilberte

Alpaka-Bestecke u. Tafelgeräte
:: Reinnickel-Kochgeschirre ::

Niederlagen:

Wien,

I., Graben 12
Telephon Nr. 71-004

I., Wollzeile 12
Tel. Nr. 72-5-45 Serie

VI., Mariahilfer Strasse 19-21
Telephon Nr. 31-97

2070

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen
aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephon-
zentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

Eisenkonstruktions - Werkstätte und Bauschlosserei Schneider & Wawrowetz

Wien, IX., Müllnergasse 10-12 Fernruf: 18-4-63
Erzeugung von Oberlichtern, Zierlichtern, Stiegen und Stiegeneländer, Gittertore, Türen,
Fenster sowie sämtliche Beschlagarbeiten für alle Hochbauten.

„Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.
Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. 63-5-90 Serie.

BRANCHEN:

Straßenimprägnierungsöl „Impregno“, Mineral-
ölprodukte, Technische Fette aller Art, Rost-
schutzfarben, Pflanzenschutzmittel.



Maschinenfabriks - Actiengesellschaft
N. Heid, Stockerau

Wiener Bureau: Wien, III., Schwarzenbergplatz 6

Fernsprecher Nr. 98-5-20 Serie

Telegramm-Adresse: Heid Stockerau. Fernsprech-Anschluß: Stockerau 11 u. 102.

Abteilung Trieurfabrik:
Trieure, Trieurzyylinder, Schrotmühlen, komplette Getreideputzereianlagen
Kleereinigungsanlagen, Bau kompletter Lagerhauseinrichtungen etc.

Abteilung Transportanlagen:
Moderne Transportanlagen größten Stils für den Umschlag von Massen-
gütern jeder Art. Fährbare Transportbänder, Hubtransportwagen.

Abteilung Werkzeugmaschinen:
Schneldrehbänke, Hochleistungs-Bohrmaschinen.
Universal-Werkzeugmaschinen „Alliance“.

Abteilung Kaltwalzwerk:
Kaltgewalztes Bandeisen und kaltgewalzter Bandstahl. 1975



1034 c

HUTTER & SCHRANTZ A.-G.
SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN
WIEN, VI., WINDMÜHLGASSE 26
EINFRIEDUNGEN, DRAHTGEFLECHTE USW.

Holztränkung
Guido Rütgers, Wien
IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. 16-1-28
Holzpfaster · Leitungsmaste
Eisenbahnschwellen



Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)
unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühevolem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, 1977 Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 23. — Telefon 69-4-79.
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft
Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73
Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Bauunternehmung
B. Kriz u. Ziv.-Ing. E. Pokorny
Wien, VI., Gumpendorfer Str. 30 - Fernspr. Nr. 56-15

Wohn- und Industriebauten,
Adaptierungen,
Renovierungen aller Art,
Gas- und Wasserleitungseinrichtungen,
Sanitäre Anlagen,
Kanalisationen,
Gußrohrlegungen,
Solide Ausführung,
Kürzeste Bauzeit,
Kulanteste Bedingungen.

Oesterreichische Brown Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187.

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telefon: 53-0-20, 50-1-60.
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektrische Beleuchtungs- u. Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektr. Glühöfen.

Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.
Tel. 34-0-47. Kontrahent der Gemeinde Wien

GEBR. ANDREAE

Wien, IV., Rainergasse Nr. 3. — Telefon 58-1-40.

Ausführung von:

PFLASTERUNGEN — WANDVERKLEIDUNGEN —
STEINZEUGROHR-KANALISIERUNGEN

sowie Lieferungen sämtlicher Baumaterialien.

Chamottewaren- und Tonöfenfabrik

AUG. RATH jun. in Krumnußbaum
an der Donau.

Zentralbüro: Wien, I., Wallfischgasse Nr. 14. Fernsprecher:
Musterlager: Wien, I., Schwarzenbergstr. 2. 70-2-47, 73-4-51.

Schamotteziegel für alle Zwecke, Klinkerziegel, Poterien (Rauchabzugrohre), Schamotte-mörtel, Kachelöfen in jeder Ausführung, Herdkacheln, künstliche Bimssteine.

Werkzeuge aller Art

in anerkannt erstklassiger Ausführung

Schiessl & Co., Wien, VI., Gumpendorfer Straße 15



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
IN WIEN



Tel. 56-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

Name
gesetzlich
geschützt!

„HARDNER“ STAHL-BETON

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten

Abnützungsfest, staubfrei und wasserdicht!

1885

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Kismet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109

Telephon
Nr. 41-83